

# Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

**Jahr 2018** 



Statistisches Landesamt

# Herausgabemonat September 2020

# Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Bevölkerung, Mikrozensus, Wirtschaftsrechnungen Herr Dr. Nadler Telefon: 0345 2318-503

# Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünewald Telefon: 0345 2318-702

#### Informations- und Auskunftsdienst:

 Frau Hannemann
 Telefon: 0345 2318-777

 Frau Heyl
 Telefon: 0345 2318-716

 Frau Booch
 Telefon: 0345 2318-715

 Telefon: 0345 2318-715
 Telefon: 0345 2318-715

Telefax: 0345 2318-913

E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de Internet: https://statistik.sachsen-anhalt.de

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Merseburger Straße 2

Besucherdienst: Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Telefon: 0345 2318-714

E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Schriftliche Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Bestellungen an: Öffentlichkeitsarbeit Postfach 20 11 56

06012 Halle (Saale)

Herausgeber: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2020

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 5,00 Euro, Bestell-Nr. 3O202

kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6O202

Grafik: "Designed by Freepik"

# Statistischer Bericht



Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

Jahr 2018

Land Sachsen-Anhalt

# Inhaltsverzeichnis

		Seite
Vorbe	emerkungen	3
Metho	odische Erläuterungen	3
Defini	tionen	5
Ausge	ewählte Berechnungsschemata	10
Ū		
Grafik	en	
1.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben	
	privater Haushalte 2018 in Sachsen-Anhalt	12
2.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Haushalten	
2	mit Haupteinkommensperson Arbeitnehmer/Arbeitnehmerin	13
3.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Haushalten mit Haupteinkommensperson Nichterwerbstätiger/Nichterwerbstätige	14
4.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Paarhaushalten	14
	mit Kind(ern)	15
5.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Haushalten	
	Alleinerziehender	16
Tabel	len	
1.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte	
	in den Jahren 2003, 2008, 2013, 2018 in Sachsen-Anhalt	17
2.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2018	40
2	nach Gebietsständen	18
3.	Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2018 in Sachsen-Anhalt nach Gliederungsmerkmalen	20
3.1	nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson	20
3.2	nach Haushaltgröße	24
3.3	nach Haushaltsnettoeinkommen	28
3.4	nach Haushaltstyp	32
3.5	nach Wohnform	36

#### Abkürzungen

#### Gesetze

BGBI. = Bundesgesetzblatt

BAföG = Bundesausbildungsförderungsgesetz

#### Erhebungen

EVS = Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

NGT = Feinaufzeichnungsheft für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren

#### Weitere Abkürzungen

a. n. g = anderweitig nicht genannt

bzw. = beziehungsweise

dar. = darunter (siehe auch Definitionen "Teilmengen")

dav. = davon (siehe auch Definitionen "Teilmengen")

ETW = Eigentümerwohnungen und/oder -häuser

EUR = Euro

u. Ä. = und Ähnliche(s)

usw. = und so weiter

z. B. = zum Beispiel

## Vorbemerkungen

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe als Erhebung zur Beurteilung der Einkommenssituation und der Verbrauchsverhältnisse der Gesamtbevölkerung und ihrer verschiedenen Gruppen wird alle 5 Jahre durchgeführt. Sie hat die Aufgabe, die wirtschaftliche und soziale Lage aller Bevölkerungsgruppen darzustellen. Diese Datenbasis dient der Unterstützung der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik und der Armuts- und Reichtumsberichterstatung der Bundesregierung. Im Zeitraum von Januar bis Dezember 2018 wurde bundesweit zum 12. Mal eine EVS durchgeführt. In den alten Bundesländern finden Einkommens- und Verbrauchsstichproben bereits seit 1962/63 und in den neuen Bundesländern seit 1993 statt. Sie liefern auf Bundes- und Landesebene repräsentative Ergebnisse für die Gesamtheit der privaten Haushalte und bilden damit eine der wichtigsten statistischen Quellen für Informationen über Einkommenserzielung, -verteilung und -verwendung dieser Haushalte. Im vorliegenden Statistischen Bericht werden wesentliche Ergebnisse zu Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte dargestellt.

**Rechtsgrundlage** für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt (BGBI.) Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBI. I S. 1773) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBI. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBI. I S. 3618) geändert worden ist.

#### Methodische Erläuterungen

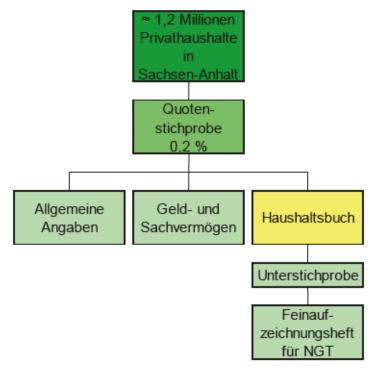
Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe, die rund 0,2 % aller Privathaushalte in Deutschland umfasst. In Anlehnung an den Mikrozensus erfolgt zunächst die Aufteilung der Grundgesamtheit der Haushalte auf die Bundesländer. Im 2. Schritt wird dann je Bundesland die Haushaltsgesamtheit nach den Merkmalen Haushaltstyp, soziale Stellung der

Haupteinkommensperson und Haushaltsnettoeinkommen gruppiert. Für jede der so gewonnenen Schichten wird die jeweils zu befragende Zahl der Haushalte ermittelt. Jede Schicht dieser Quote darf nur zu 100 % erfüllt sein, d. h., unterbesetzte Schichten dürfen nicht durch Überschreitungen in anderen Schichten ausgeglichen werden. Die Teilnahme an der EVS erfolgt freiwillig, wodurch in der Erhebung nur solche Haushalte vertreten sind, die sich aufgrund von Werbemaßnahmen des Statistischen Landesamts bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen. Den in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnissen zu den Einnahmen und Ausgaben liegen die Daten von 1 933 Privathaushalten in Sachsen-Anhalt zugrunde.

# Die EVS untergliedert sich in 4 Erhebungsteile:

- "Allgemeine Angaben" mit Fragen zur Zusammensetzung des Haushalts, der Wohnsituation sowie der Ausstattung des Haushalts mit Gebrauchsgütern (Stichtag: 01.01.2018)
- "Geld- und Sachvermögen" mit Fragen zur Vermögenssituation des Haushalts (Stichtag: 01.01.2018)
- "Haushaltsbuch", in das der Haushalt 3 Monate lang seine Einnahmen und Ausgaben einträgt. Dabei wurde eine zeitliche Gleichverteilung der Anschreibung angestrebt. Das bedeutet, dass jeweils rund ein Viertel aller an der EVS teilnehmenden Haushalte für ein bestimmtes Quartal des Berichtsjahres 2018 Anschreibungen bzw. Aufzeichnungen vornahm.
- "Feinaufzeichnungsheft" für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (NGT), in das jeder 5. an der EVS beteiligte Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben sowie die gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren eintrug.

#### Erhebungsteile der EVS 2018



Die Befragungsergebnisse zu den Einnahmen und Ausgaben wurden hochgerechnet und hinsichtlich der Merkmale:

 Regionen (früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West, neue Länder und Berlin, Bundesländer)

- Quotierungsmerkmale (Haushaltstyp, soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers, monatliches Haushaltsnettoeinkommen)
- Alter des Haupteinkommensbeziehers

an die Grundgesamtheit angepasst.

Auf eine detaillierte Darstellung von Landwirten/Landwirtinnen wird auf Grund zu geringer Teilnahme verzichtet. Ergebnisse dieser Gruppe sind i. d. R. der Gruppe der Selbstständigen zugeordnet und somit in den Gesamtwerten enthalten. Ergebnisse für Haushalte, deren regelmäßiges monatliches Haushaltsnettoeinkommen 18 000 Euro und mehr beträgt, bleiben unberücksichtigt, da diese nicht, beziehungsweise in viel zu geringer Zahl an der Erhebung teilnahmen. Haushalte, die ausschließlich aufgrund von Einmalzahlungen (z. B. Erbschaften, Steuerrückzahlungen oder Erstattungen der privaten Versicherungen, Abfindungen oder Sonderzahlungen des Arbeitgebers), Saisoneffekten (z. B. untypisch hohe Erlöse bzw. Entnahmen von Selbstständigen in den Berichtsmonaten) oder der imputierten Miete (bei Eigentümerhaushalten) über dieser "Einkommensabschneidegrenze" lagen, werden jedoch berücksichtigt.

#### Hinweis zur Hochrechnung und den Gebietsständen

Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet u. a. Vergleiche zu den Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte in Sachsen-Anhalt gegenüber dem Bundesgebiet. Dabei ist zu beachten, dass die Daten der EVS 2018 getrennt für das Bundesgebiet und die Länder hochgerechnet werden. Mit der Hochrechnung werden die Stichprobendaten so gewichtet, dass die hochgerechneten Ergebnisse mit bekannten Daten in der Grundgesamtheit übereinstimmen. Bei der Hochrechnung auf Bundesebene werden besonders viele Strukturdaten (wie z. B. Haushaltstyp, Soziale Stellung und Alter des Haupteinkommensbeziehers, Haushaltsnettoeinkommensklasse, Haushaltsgröße) berücksichtigt. Für die Länderergebnisse, die mit dem Länderfaktor erstellt werden, werden weniger Merkmale, dafür aber die landesspezifischen Daten einbezogen. Damit wird gewährleistet, dass die hochgerechneten Länderergebnisse im Hinblick auf die verwendeten Merkmale mit den bekannten Länderwerten in der Grundgesamtheit übereinstimmen.

Mit der EVS 2013 erfolgte eine **Neuzuordnung der Gebietsstände**. Die Ergebnisse für Berlin insgesamt werden jetzt den neuen Ländern zugerechnet. Bei den Erhebungen der Jahre 2003 und 2008 wurde Berlin-West dem früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost den neuen Ländern zugeordnet. Dadurch sind die Daten dieser Zeiträume nur eingeschränkt mit den Ergebnissen der EVS 2013 und 2018 vergleichbar.

#### Definitionen

# Haupteinkommensperson

Durch die Festlegung einer Haupteinkommensperson lassen sich Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand, soziale Stellung) einheitlich gliedern. Als Haupteinkommensperson gilt grundsätzlich die Person (ab 18 Jahren) mit dem höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen.

#### Haushalt

Befragt werden Privathaushalte am Ort der Hauptwohnung, deren *regelmäßiges* monatliches Haushaltsnettoeinkommen weniger als 18 000 Euro beträgt. Als Haushalt wird dabei eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen bezeichnet, die gemeinsam wirtschaften. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose) sowie Personen in Gemeinschaftsunter-

künften und Anstalten. Zeitweilig vom Haushalt getrenntlebende Personen, die den genannten Voraussetzungen entsprechen, gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Haus- und Betriebspersonal, Untermieter und Kostgänger zählen nicht zum Haushalt, in dem sie wohnen bzw. verpflegt werden, ebenso nicht Personen, die sich nur auf Besuch im Haushalt befinden.

# Haushaltstyp

Als Haushaltstypen werden ausgewiesen: Alleinlebende, Alleinerziehende, Paare ohne und mit Kind(ern) sowie sonstige Haushalte.

#### Alleinerziehende

Alleinerziehende sind ledige, verwitwete, geschiedene oder verheiratet getrenntlebende Väter bzw. Mütter, die mit ihrem/n ledigen Kind(ern) zusammenleben.

#### Paare

Zu den Paaren gehören Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften sowie gleichgeschlechtliche Paare ohne und mit Kind(ern).

#### Kinder

Als Kinder zählen alle im Haushalt lebenden ledigen Kinder unter 18 Jahren des Haupteinkommensbeziehers und/oder dessen Ehepartners bzw. Lebenspartners.

#### Sonstiger Haushalt

Wohngemeinschaften sowie Familien, die mit weiteren Personen wie Kindern über 18 Jahren, Schwiegermutter, -vater u. Ä. einen gemeinsamen Haushalt bilden, werden der Gruppe "Sonstige Haushalte" zugeordnet.

#### Soziale Stellung der Haupteinkommensperson

Die soziale Stellung der Haupteinkommensperson richtet sich nach deren Haupterwerbsstatus, die überwiegend für die eigene Lebenssituation zutrifft. Dies lässt nicht zwangsläufig Rückschlüsse auf die Einkommensverhältnisse der sozialen Stellung an sich zu.

#### Selbstständige

Alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer/Eigentümerin oder als Pächter/Pächterin leiten. Hierzu zählen auch freiberuflich Tätige sowie selbstständige Landwirte/Landwirtinnen.

#### Beamte und Beamtinnen

Alle Beamten/Beamtinnen (auch in Altersteilzeit). Hierzu zählen auch Richter und Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie Wehrdienstleistende.

### Angestellte

Alle nicht beamteten Gehaltsempfänger/Gehaltsempfängerinnen (auch in Altersteilzeit). Hierzu zählen auch kaufmännische und technische Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst bzw. im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr.

#### Arbeiter und Arbeiterinnen

Alle Lohnempfänger/Lohnempfängerinnen (auch in Altersteilzeit). Hierzu zählen auch gewerbliche Auszubildende.

#### Arbeitslose

Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind sowie Umschüler/Umschülerinnen, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.

#### Nichterwerbstätige

Alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen. Hierzu zählen auch Pensionäre/Pensionärinnen, Rentner/Rentnerinnen, Sozialhilfeempfänger/Sozialhilfeempfängerinnen sowie Stu-

dierende, Hausmänner/Hausfrauen, Schüler/Schülerinnen, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung erfolgt auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden sind.

#### Haushaltsbruttoeinkommen

Alle Einnahmen des Haushalts aus (selbstständiger und unselbstständiger) Erwerbstätigkeit, aus Vermögen, aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung bilden das Haushaltsbruttoeinkommen. Die Erfassung der Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit sowie der öffentlichen Transferzahlungen erfolgt personenbezogen, d. h. für jedes Haushaltsmitglied einzeln. Zum Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit zählen auch Sonderzahlungen, Weihnachtsgeld, zusätzliche Monatsgehälter sowie Urlaubsgeld. Das Einkommen aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit enthält keine Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. Einkünfte aus nichtöffentlichen Transferzahlungen (außer Betriebs- und Werksrenten), Vermietung und Verpachtung sowie aus Vermögen werden nicht personenbezogen, sondern für den Haushalt insgesamt erfasst. Die Einnahmen aus Vermögen beinhalten (nach internationalen Konventionen) eine so genannte unterstellte Eigentümermiete. Hierbei wird deren Nettowert berücksichtigt. D. h., Aufwendungen für die Instandhaltung des selbstgenutzten Wohneigentums werden vom errechneten Eigentümermietwert abgezogen. In Einzelfällen kann dies bei entsprechend hohen Instandhaltungsaufwendungen zur Nachweisung negativer Eigentümermietwerte beziehungsweise Vermögenseinnahmen führen.

#### Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen errechnet sich, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen (alle Einnahmen des Haushalts aus Erwerbstätigkeit, aus Vermögen, aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung) Einkommensteuer/Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgezogen werden. Zu den Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung zählen die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung, zur gesetzlichen und seit dem Januar 2009 auch die Beiträge zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung sowie zur sozialen und privaten Pflegeversicherung. Zum Haushaltsbruttoeinkommen addiert werden seit dem 1. Januar 2009 die Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung und zur Pflegeversicherung bei freiwilliger und privater Krankenversicherung sowie Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung. Bis einschließlich der EVS 2008 errechnete sich das Haushaltsnettoeinkommen, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen Einkommensteuer/Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung (damals bestehend aus den Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung sowie zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung) abgezogen wurden.

#### Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen

Die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen privater Haushalte werden ermittelt, indem zum Haushaltsnettoeinkommen die Einnahmen aus dem Verkauf von Waren (z. B. Verkauf von Gebrauchtwagen) sowie die sonstigen Einnahmen (z. B. Lottogewinne, Einnahmen aus der Einlösung von Leergut und Flaschenpfand) addiert werden. Die ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen werden auch als verfügbares Einkommen bezeichnet. Im verfügbaren Einkommen nicht enthalten sind Einnahmen aus der Auflösung und Umwandlung von Vermögen (Geld- und Sachvermögen) sowie aus Kreditaufnahme.

#### Gesamteinnahmen

Zu den Gesamteinnahmen zählen das Haushaltsbruttoeinkommen zuzüglich Arbeitgeberzuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung, Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung, Einnahmen aus dem Verkauf von Waren sowie Einnahmen aus Vermögensumwandlung und Krediten.

#### Gesamtausgaben

Die Gesamtausgaben errechnen sich aus privaten Konsumausgaben zuzüglich anderer Ausgaben sowie Einkommen-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag und den Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung.

# **Ersparnis und Sparquote**

Die Ersparnis errechnet sich aus den Ausgaben für die Bildung von Geld- und Sachvermögen zuzüglich der Rückzahlung von Krediten (ohne Zinsen) und abzüglich der Einnahmen aus der Auflösung von Geld- und Sachvermögen sowie aus Kreditaufnahmen und der Zinsen für Hypotheken, Baudarlehen und Konsumentenkrediten. Die Sparquote wird aus der Ersparnis in % der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen gebildet.

# Private Konsumausgaben

Dazu zählen Ausgaben für Käufe und unterstellte Käufe (Entnahmen aus dem eigenen Betrieb, Mietwert der Eigentümerwohnungen, Deputate u. Ä.) von Waren sowie die Zahlungen für Dienstleistungen und Reparaturen. Die privaten Konsumausgaben enthalten keine Ausgaben für direkte Steuern, Versicherungen, Übertragungen an andere private Haushalte oder Organisationen sowie Tilgung und Verzinsung von Krediten. Dies gilt auch für die Käufe von Grundstücken und Gebäuden sowie für Ausgaben zur Bildung von Geldvermögen.

# Miete/Eigentümermietwert (unterstellte Miete)

Die von den Haushalten erfragten Mietzahlungen für Haupt- und Zweitwohnungen beinhalten die kalten Betriebskosten (Abwassergebühren, Müllabfuhr usw.), jedoch nicht die Umlagen für Heizung und Warmwasser. Haushalten, die in den eigenen vier Wänden wohnen, wird ein berechneter so genannter Eigentümermietwert unterstellt. Dieser errechnete Wert soll der Durchschnittsmiete nach Wohnungsgröße und -ausstattung vergleichbarer Mietwohnungen, reduziert um die getätigten Ausgaben für den Erhalt des selbst genutzten Wohnraums, entsprechen. Der fiktive Eigentümermietwert ist auf der Einnahmeseite Bestandteil des Einkommens aus Vermögen und auf der Ausgabenseite in den Ausgaben für Miete enthalten.

#### Andere Ausgaben

Dazu zählen sonstige a. n. g. Steuern (z. B. Kraftfahrzeugsteuer), freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge (z. B. Kfz-Versicherung, zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung), sonstige geleistete Übertragungen, Ausgaben für die Tilgung und Verzinsung von Krediten sowie für die Bildung von Geld- und Sachvermögen.

# Übrige Ausgaben

Neben den Konsumausgaben haben private Haushalte weitere Ausgaben, die als so genannte "übrige Ausgaben" bzw. Ausgaben für Nicht-Konsumzwecke erfasst werden. Zu diesen zählen freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, weitere Versicherungsbeiträge (zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherungen, Ausgaben für Kraftfahrzeug-, Hausrat-, Haftpflicht-, Unfall- und weitere Versicherungen), sonstige geleistete Übertragungen und Ausgaben: (z. B. Geldgeschenke und Geldspenden, Unterhaltszahlungen), sonstige a. n. g. Steuern (z. B. Hunde-, Erbschaft- bzw. Schenkungsteuer), Zinsen für Kredite (Baudarlehen u. Ä., Konsumentenkredite). Statistische Differenzen – sofern vorhanden – zählen zu den übrigen Ausgaben.

#### Sachvermögen

Das Sachvermögen beinhaltet das Eigentum an beweglichen Sachen und deren Zubehör, an Immobilien (Wohn- oder Gewerbeimmobilien, Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten), an nicht börsennotierten Unternehmensbeteiligungen, an Produktionsmitteln oder Rohstoffen und an Schutzrechten (Patente, Lizenzen).

#### Statistische Differenz

Das ist der Saldo zwischen erfassten Gesamteinnahmen und erfassten Gesamtausgaben. Die Statistische Differenz entsteht, wenn in Einzelfällen bestimmte kleine Beträge nicht in die Haushaltsbücher eingetragen wurden, weil sich z. B. die buchführende Person an diese Ausgabe nicht mehr erinnerte.

#### Teilmengen

Sind sämtliche Teilmengen der Gesamtmenge in einer Tabelle dargestellt, werden diese mit "davon" gekennzeichnet. Sind nur einige ausgewählte Teilmengen der Gesamtmenge aufgeführt, wird diesen "darunter" vorangestellt. Aneinandergereihte Teilmengen verschiedener nicht zu summierender Merkmale der Gesamtmenge sind mit "und zwar" bezeichnet.

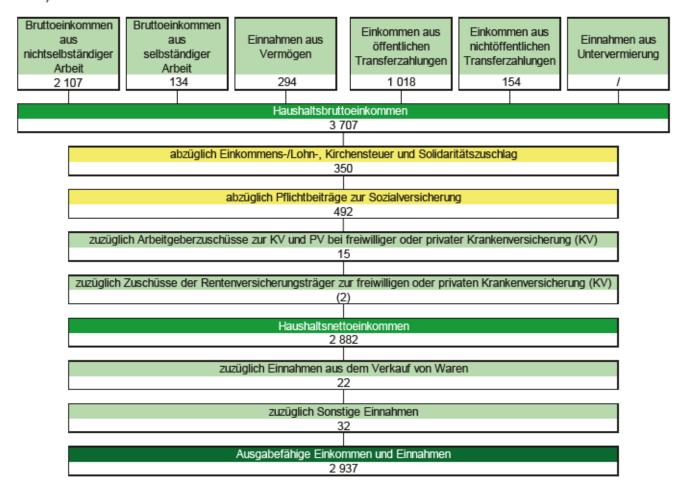
#### Zeichenerklärungen

- / keine Angabe, da Zahlenwert aufgrund der geringen Haushaltszahl (weniger als 25 Haushalte) nicht sicher genug ist (relativer Standardfehler von 20 % oder mehr)
- Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert aufgrund der tatsächlich erfassten Haushaltszahl (25 bis unter 100 Haushalte) statistisch relativ unsicher ist (relativer Standardfehler von 10 % bis unter 20 %)
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- nichts vorhanden

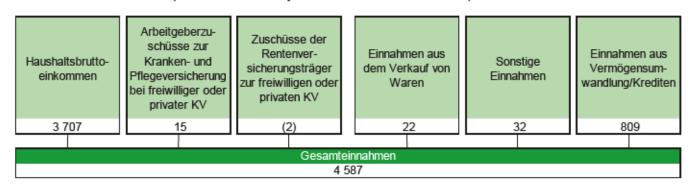
Die maschinell erstellten Ergebnisse sind bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

# Ausgewählte Berechnungsschemata

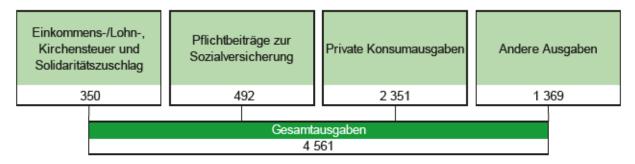
# Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen 2018 (in Sachsen-Anhalt je Haushalt und Monat in EUR)



#### Gesamteinnahmen 2018 (in Sachsen-Anhalt je Haushalt und Monat in EUR)



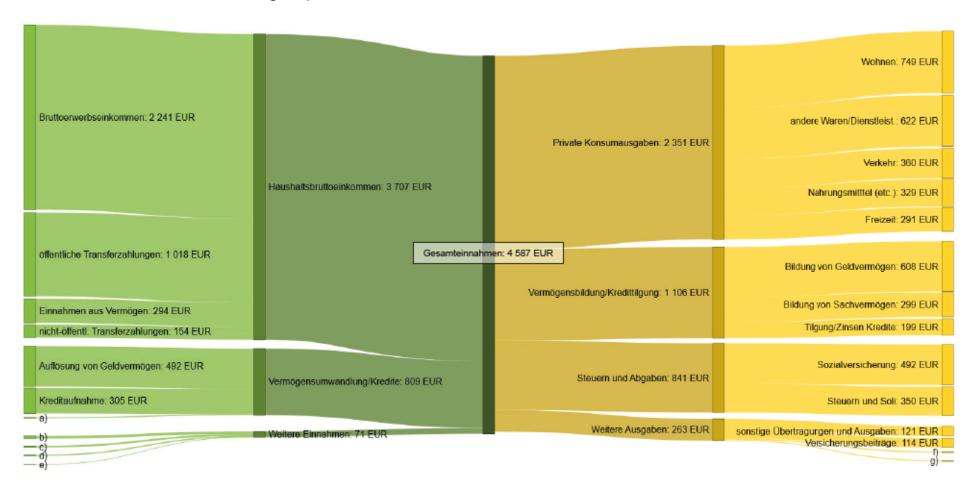
# Gesamtausgaben 2018 (in Sachsen-Anhalt je Haushalt und Monat in EUR)



# Ersparnis 2018 (je Haushalt und Monat in EUR)

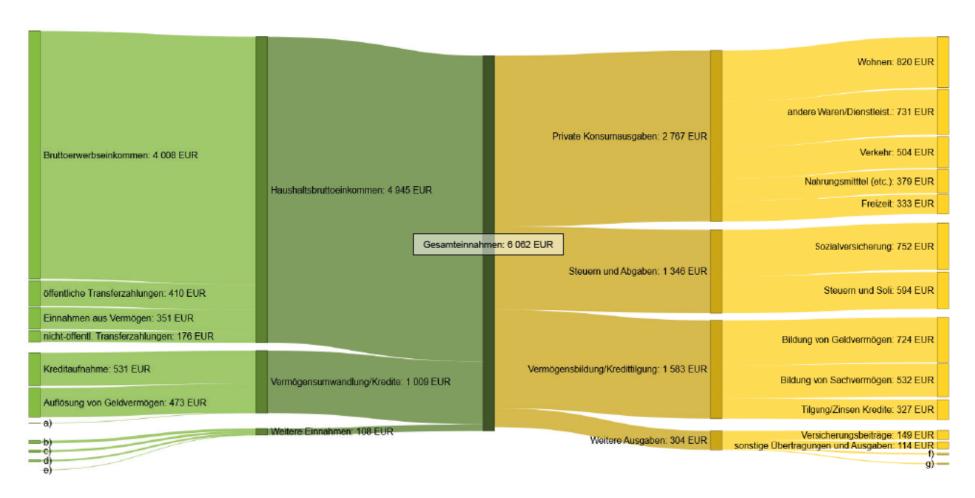


Grafik 1: Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2018 in Sachsen-Anhalt



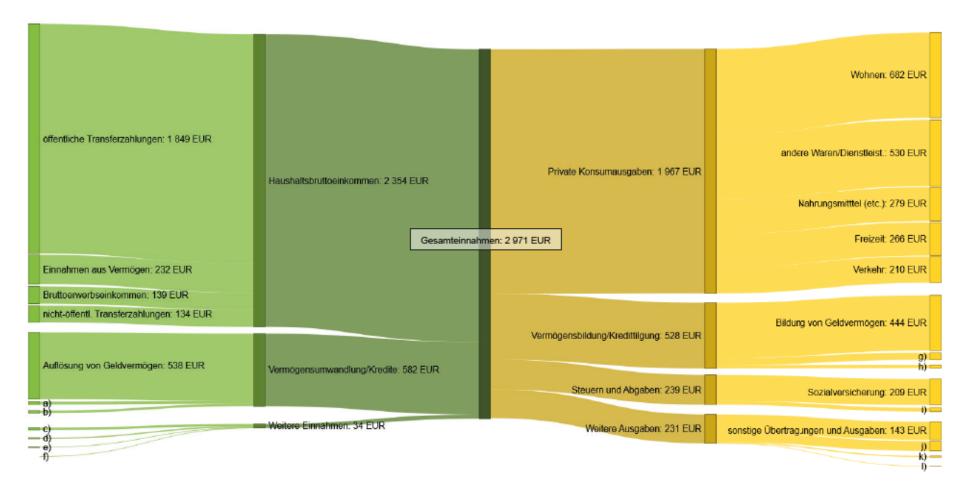
a) Auflösung von Sachvermögen: / EUR, b) Sonstige Einnahmen: 32 EUR, c) Einnahmen aus dem Verkauf von Waren: 22 EUR, d) Arbeitgeberzuschüsse zur KV/PV: 15 EUR, e) Zuschüsse der Rentenversicherungsträger: 2 EUR, f) freiwillige Beiträge zur gesetzl. RV: 15 EUR, g) sonstige Steuern: 12 EUR

Grafik 2: Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Haushalten mit Haupteinkommensperson Arbeitnehmer/Arbeitnehmerin 2018 in Sachsen-Anhalt



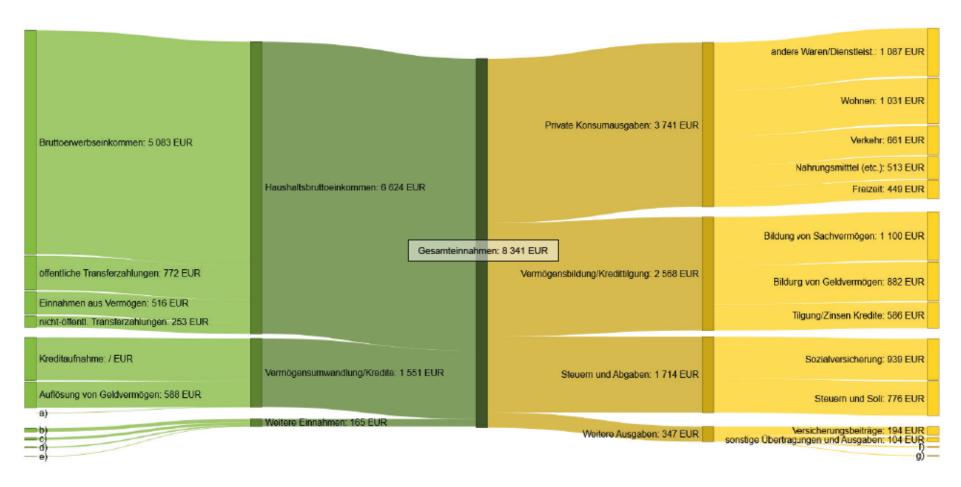
a) Auflösung von Sachvermögen: / EUR, b) Sonstige Einnahmen: 44 EUR, c) Einnahmen aus dem Verkauf von Waren: 35 EUR, d) Arbeitgeberzuschüsse zur KV/PV: 29 EUR, e) Zuschüsse der Rentenversicherungsträger: - EUR, f) freiwillige Beiträge zur gesetzl. RV: 27 EUR, g) sonstige Steuern: 15 EUR

Grafik 3: Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Haushalten mit Haupteinkommensperson Nichterwerbstätiger/Nichterwerbstätige 2018 in Sachsen-Anhalt



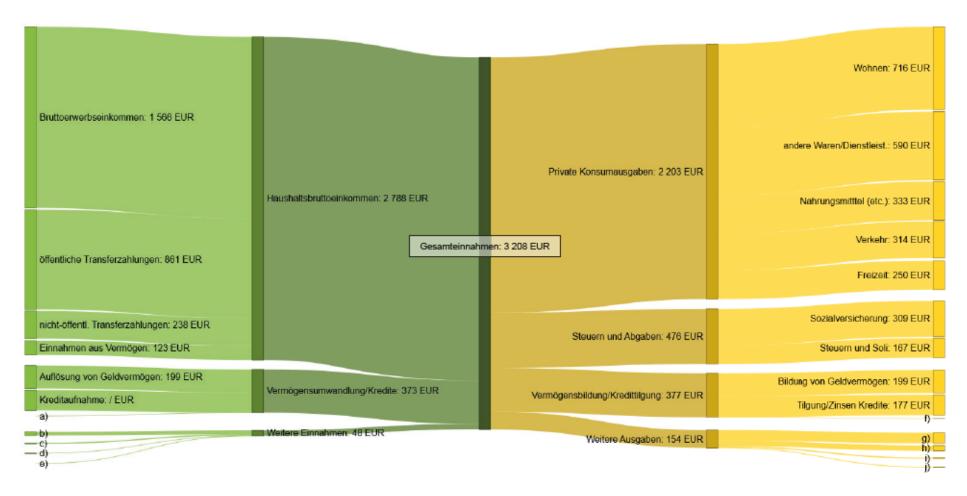
a) Auflösung von Sachvermögen: / EUR, b) Kreditaufnahme: / EUR, c) Sonstige Einnahmen: 19 EUR, d) Einnahmen aus dem Verkauf von Waren: 10 EUR, e) Zuschüsse der Rentenversicherungsträger: 5 EUR, f) Arbeitgeberzuschüsse zur KV/PV: - EUR, g) Tilgung/Zinsen Kredite: 57 EUR, h) Bildung von Sachvermögen: 27 EUR, i) Steuern und Soli: 30 EUR, j) Versicherungsbeiträge: 78 EUR, k) sonstige Steuern: 9 EUR, l) freiwillige Beiträge zur gesetzl. RV: / EUR

Grafik 4: Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben von Paarhaushalten mit Kind(ern) 2018 in Sachsen-Anhalt



a) Auflösung von Sachvermögen: - EUR, b) Einnahmen aus dem Verkauf von Waren: 78 EUR, c) Sonstige Einnahmen: 57 EUR, d) Arbeitgeberzuschüsse zur KV/PV: 29 EUR, e) Zuschüsse der Rentenversicherungsträger: / EUR, f) freiwillige Beiträge zur gesetzl. RV: 30 EUR, g) sonstige Steuern: 20 EUR





a) Auflösung von Sachvermögen: - EUR, b) Sonstige Einnahmen: 33 EUR, c) Einnahmen aus dem Verkauf von Waren: 10 EUR, d) Arbeitgeberzuschüsse zur KV/PV: / EUR, e) Zuschüsse der Rentenversicherungsträger: - EUR, f) Bildung von Sachvermögen: / EUR, g) Versicherungsbeiträge: 90 EUR, h) sonstige Übertragungen und Ausgaben: 47 EUR, i) freiwillige Beiträge zur gesetzl. RV: 11 EUR, j) sonstige Steuern: 7EUR

17

1. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte in den Jahren 2003, 2008, 2013, 2018 in Sachsen-Anhalt

Gegenstand der Nachweisung	2003	3	2008		2013		201	8
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	1 450	52.1	1 588	59.3	2 001	61,9	2 241	60.5
davon:								
Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	1 368	49,2	1 494	55,8	1 847	57,1	2 107	56,8
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	82	2,9	94	3,5	154	4,8	134	3,6
Einnahmen aus Vermögen	240	8,6	198	7,4	270	8,3	294	7,9
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	987	35,5	786	29,4	848	26,2	1 018	27,5
dar.: (Brutto) Renten der gesetzlichen Rentenversicherung	648	23,3	510	19,1	562	17,4	673	18,2
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	104	3,7	105	3,9	115	3,6	154	4,2
Einnahmen aus Untervermietung	/	/	/	/	1	/	/	1
Haushaltsbruttoeinkommen	2 782	100	2 676	100	3 234	100	3 707	100
abzüglich:								
Steuern und Abgaben	508	18,3	536	20,0	695	21,5	841	22,7
davon:	l							
Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und	l							
Solidaritätszuschlag	199	7,2	228	8,5	272	8,4	350	9,4
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung <sup>1</sup>	309	11,1	308	11,5	423	13,1	492	13,3
Haushaltsnettoeinkommen	2 274	81,7	2 140	80,0	2 552	78,9	2 882	77,7
zuzüglich:	l							
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	23	X	22	Х	16	Х	22	Х
Sonstige Einnahmen	24	Х	19	Х	24	Х	32	Х
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 321	83,4	2 181	81,5	2 592	80,1	2 937	79,2
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/Krediten	400	х	502	Х	670	х	809	Х
Gesamteinnahmen	3 228	х	3 219	х	3 957	Х	4 587	Х
Private Konsumausgaben	1 819	56,4	1 746	54,0	2 052	52,2	2 351	51,6
darunter:	272	0.5	272	0.4	200	7.0	220	7.0
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. A.	273 93	8,5 2.9	272 78	8,4 2,4	309 98	7,9 2.5	329 101	7,2 2.2
Bekleidung und Schuhe Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	573	17.8	563	17.4	699	17.8	749	16.4
Andere Ausgaben <sup>2</sup>	899	27.9	950	29.4	1 187	30,2	1 369	30.0
darunter:	000	21,0	850	20,4	1 107	30,2	1 300	50,0
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	3	0,1	8	0,2	9	0,2	15	0,3
Versicherungsbeiträge	89	2,8	93	2,9	101	2,6	114	2,5
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3</sup>	149	4,6	197	6,1	165	4,2	199	4.4
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	58	1,8	109	3,4	169	4,3	299	6,6
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	507	15,7	448	13,9	644	16,4	608	13,3
Gesamtausgaben	3 225	100	3 231	100	3 933	100	4 561	100

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Bis einschließlich 2008 ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung, ab 2013 einschließlich Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter zur Krankenversicherung sowie Beiträge zur privaten Krankenversicherung.

<sup>2</sup> Bis einschließlich 2008 mit Beiträgen für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

#### 2. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2018 nach Gebietsständen

	Haushalte insgesamt						
Gegenstand der Nachweisung	Deutschla	and	neue Länder i	und Berlin	Sachsen-Anhalt		
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	40 683	3	8 43	5	1 148	5	
		je H	laushalt und l	Monat in E	UR		
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	3 122	64,4	2 478	63,1	2 241	60,5	
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2 817	58,1	2 262	57,6	2 107	56,8	
dar.: der Haupteinkommenspersonen	2 145	44,3	1 674	42,6	1 562	42,1	
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	571	11,8	523	13,3	492	13,3	
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	304	6,3	216	5,5	134	3,6	
Einnahmen aus Vermögen	458	9,5	266	6,8	294	7,9	
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	88	1,8	32	8,0	26	0,7	
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	334 993	6,9	212 1 005	5,4	259 1 018	7,0	
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter:	993	20,5	1 005	25,6	1 018	27,5	
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	519	10,7	671	17,1	673	18.2	
Pensionen (Brutto)	147	3,0	44	1,1	(50)	(1,3)	
Renten der Zusatzversorgung des	'7'	5,0			(50)	(1,5)	
öffentlichen Dienstes (Brutto)	26	0,5	17	0.4	16	0.4	
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	5	0,1	6	0,2	(13)	(0,3)	
Arbeitslosengeld I	16	0,3	15	0,4	(23)	(0,6)	
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	36	0,7	47	1,2	(40)	(1,1)	
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der							
Arbeitsförderung	2	0,0	(2)	(0,1)	/	/	
Kindergeld, Kinderzuschlag	90	1,9	75	1,9	74	2,0	
Mutterschaftsgeld	2	0,0	(2)	(0,0)	/	1	
Wohngeld	3	0,1	4	0,1	(5)	(0,1)	
Sozialhilfe	1	0,0	(1)	(0,0)	/	/	
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	19	0,4	16	0,4	(13)	(0,3)	
BAföG	9	0,2	11	0,3	(12)	(0,3)	
Beihilfen im öffentlichen Dienst	19	0,4	8	0,2	(7)	(0,2)	
Pflegegeld	10	0,2	11	0,3	(9)	(0,2)	
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	8	0,2	5	0,1	/	/	
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	/	_ /					
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	270	5,6	177	4,5	154	4,1	
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	42	0,9	13	0,3	(7) 20	(0,2)	
Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater	40	8,0	27	0,7	20	0,6	
Krankenversicherung	28	0,6	12	0,3	11	0,3	
Unterstützung von privaten Haushalten	171	3,5	122	3.1	109	2,9	
Einnahmen aus Untervermietung	2	0,0	(1)	(0,0)	/	2,0	
Liminal aus ontervenileung	1 -	0,0	(1)	(0,0)	,	,	
Haushaltsbruttoeinkommen	4 846	100	3 927	100	3 707	100	
abzüglich:							
Steuern und Abgaben	1 222	X	932	X	841	Х	
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und							
Solidaritätszuschlag	580	X	396	X	350	Х	
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	642	X	536	X	492	X	
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>1</sup> Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	60	Х	34	Х	29	Х	
zur Krankenversicherung	67	X	42	Х	33	X	
zuzüglich:	1						
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und	1						
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater							
Krankenversicherung	34	X	18	X	15	X	
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger	1						
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	3	X		X	(2)	X	
Haushaltsnettoeinkommen	3 661	Х	3 015	Х	2 882	Х	
	*						

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 2. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2018 nach Gebietsständen

	Haushalte insgesamt										
Gegenstand der Nachweisung	Deutso	hland	neue Lände	r und Berlin	Sachse	n-Anhalt					
	1 000	%	1 000	%	1 000	%					
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	40 6	383	8 4	135	1 1	45					
		je H	laushalt und	d Monat in E	UR						
zuzüglich:											
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren Sonstige Einnahmen	32 33	X		X		X					
Johnston Limannen	"	^	50	^	52	^					
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	3 726	Х	3 066	Х	2 937	Х					
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	1 124	Х	712	Х	809	Х					
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	53	X		X	/						
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	774	X	472	X	492	Х					
Einnahmen aus Kreditaufnahme	296	X		X	·/						
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	234	X	(/	X							
Aufnahme von Konsumentenkrediten	62	Х	67	^	(102)	Х					
Gesamteinnahmen	6 072	х	4 710	х	4 587	х					
Private Konsumausgaben davon:	2 704	100	2 329	100	2 351	100					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	360	13,3	330	14,2	329	14,0					
Bekleidung und Schuhe	122	4.5	105	4.5	101	4.3					
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	908	33,6	745	32,0	749	31,9					
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und	l										
-gegenstände	137	5,1	123	5,3	125	5,3					
Gesundheit	115	4,3	80	3,4	74	3,2					
Verkehr	379	14,0	310	13,3	360	15,3					
Post und Telekommunikation	71	2,6	67	2,9	67	2,8					
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	304	11,2	294	12,6	291	12,4					
Bildungswesen	28	1,0	21	0,9	20	0,8					
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	168 111	6,2	151 103	6,5	135 99	5,7 4,2					
andere Waren und Dienstleistungen Andere Ausgaben	2 069	4,1 100	1 389	4,4 100	1 369	100					
davon:	2 000	100	1 300	100	1 500	100					
sonstige Steuern	14	0,7	12	8,0	12	8,0					
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	12	0,6	10	0,7	11	0,8					
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	15	0,7	17	1,2	15	1,1					
Versicherungsbeiträge	146	7,0	113	8,2	114	8,4					
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-											
und Pflegeversicherung	21	1,0	11	0,8	10	-					
Beiträge für Kfz-Versicherungen sonstige Übertragungen und Ausgaben	42 157	2,0 7,6	35 122	2,5 8,8	38 121	-					
dar.: Geldspenden	12	0,6	122	-	3						
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>2</sup>	291	14,1	193		199						
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	66	3,2	39	2,8	40						
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>2</sup>	9	0,5	10	0,7	10	-					
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	344	16,6	205	14,8	299	21,9					
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	1 103	53,3	727	52,3	608	44,4					
Gesamtausgaben	5 995	х	4 650	х	4 561	х					
Statistische Differenz Nachrichtlich:	77	х	60	х	26	х					
Übrige Ausgaben <sup>3</sup>	484	х	372	х	339	х					
Ersparnis	539	X		X							
Sparquote <sup>4</sup> (%)	14,5	X		X							

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

3. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2018 in Sachsen-Anhalt

3.1 nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson

		Davo	n nach der	sozialen S	itellung der	Haupteink	ommensp	erson	
					von				ınter
Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte insge- samt	Selbst- ständige <sup>1</sup>	Arbeit- nehmer/ -innen	Beamte/ Beam -tinnen	Ange- stellte/ Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nicht- erwerbs- tätige	Rentner/ -innen	Pensio- näre/ Pensio- närinnen
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(41)		23 je Hausha	561 It und Mor	(66) nat in EUR	454	390	(21)
Double-siekenseen over Enwahetätiekeit	2 241	(2.040)		6 384	3 913	,	139	106	,
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2 107	(3 818) (814)		6 308	3 881	,	122	89	,
dar.: der Haupteinkommenspersonen	1 562	(014)	3 019	4 254	2 969	,	53	(37)	,
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	492	,	874	(1 968)	830	,	(49)	(41)	,
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	134	(3 004)		(. 222)	(32)	,	(17)		,
Einnahmen aus Vermögen	294	(546)		(801)	332	,	232	240	,
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	26	` '/	(21)	` /	(19)	1	(22)	(23)	/
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	259	(375)	321	(688)	306	/	198	204	/
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter:	1 018	(366)	410	(612)	402	(1 072)	1 849	1 880	(3 530)
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto)	673 (50)	,	94	1	95 /	-	1 563 (110)	1 753 /	(2 249)
Renten der Zusatzversorgung des									
öffentlichen Dienstes (Brutto)	16	/	/	/		-	39	44	/
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(13)	,	(42)	/	(42)	/	/	/	/
Arbeitslosengeld II (Hartz IV) Sazialadd	(23)	,	(12)	/	(12)	(547)	,	,	,
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	(40)	,	(10)	-	(10)	(547)			-
Arbeitsförderung	74	- /	115	(404)	112	,	(20)	,	-
Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld	14	,	115	(181)	112	/	(20)	,	,
Wohngeld	(5)	- /	(3)	-	(3)	-	(7)	-	-
Sozialhilfe	(0)	,	(5)	_	(5)	,	(,,	,	
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(13)	1	(23)	/	(23)	,	,	,	_
BAföG	(12)	1	, ,	1	1	_	(27)	_	-
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(7)	-	(9)	(201)	/	-	,	1	/
Pflegegeld	(9)	1	/	1	/	/	/	1	/
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	/	-	-	-	-	/	/	1	-
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	154	(248)		(187)	175	/	134	92	/
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(7)	-	/	-	/	-	(16)	(19)	/
Leistungen aus privaten Versicherungen	20	/	24	(124)	(20)	/	(18)	(12)	/
dar.: Erstattungen und Leistungen privater	۱.,		(40)	(404)	(0)		/4.43	,	,
Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten	11 109	΄,	(12) 138	(104) (49)		-	(11) 76		,
Einnahmen aus Untervermietung	100	,	/			,	-	(43)	,
Haushaltsbruttoeinkommen	3 707	(4 977)		7 996	4 822	(1 267)	2 354	2 319	(4 562)
abzüglich: Steuern und Abgaben	841	(1 583)	1 346	1 896	1 324	1	239	233	(669)
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	350	(916)	594	1 358	563	,	(30)	(18)	(293)
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	492	(810)			761	,		214	(376)
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>2</sup> Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	29	(173)				,			(189)
zur Krankenversicherung	33	(181)	46	/	48	-	/	/	/
zuzüglich:									
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater									
Krankenversicherung	15	1	29	1	30	-	-	-	-
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger							_		
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung Haushaltsnettoeinkommen	(2) 2 882	(3 404)		6 102	3 528	(1 211)	(5) 2 120		(3 932)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Auch freiberufliche Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen. <sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.1 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson

			Davon nac	h der sozia	alen Stellun	a der Hau	pteinkomm	ensperson	
			Davonnac	dav		ig dei riau	Diemkomm		ınter
Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte insge- samt	Selbst- ständige <sup>1</sup>	Arbeit- nehmer/ -innen	Beamte/ Beam -tinnen	Ange- stellte/ Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nicht- erwerbs- tätige	Rentner/ -innen	Pensio- näre/ Pensio- närinnen
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(41)	583	23 ie Hausha	561 It und Mor	(66) nat in EUR	454	390	(21)
				,					
zuzüglich: Einnahmen aus dem Verkauf von Waren Sonstige Einnahmen	22 32		35 44	(75) (80)	33 43	(22)	(10) 19		/
Solising Emilianien	"	(10)		(00)	40	(22)			
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 937	(3 429)	3 707	6 257	3 604	(1 236)	2 149	2 116	(3 998)
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	809	1	1 009	(1 413)	993	/	582		/
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	/	-	/	-	/	-	/	/	-
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	492	/	473	(811)	460	/	538	516	/
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(305)	/	(531)	/	(528)	/	/	/	/
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden Aufnahme von Konsumentenkrediten	(102)	,	(132)	,	(134)	1	,	1	/
Gesamteinnahmen	4 587	(6 574)	6 062	9 566	5 921	(1 416)	2 971	2 913	(6 419)
Private Konsumausgaben	2 351	(2 586)	2 767	4 600	2 694	(1 157)	1 967	1 937	(3 574)
davon:		(0.00)		540		(000)			(488)
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. A.	329	(330)	379	513	373	(236)		279	(408)
Bekleidung und Schuhe	101 749	(110) (890)	126 820	200 1 183	123 806	(35) (498)		76 683	(109) (966)
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und	/48	(080)	020	1 103	000	(480)	002	003	(800)
-gegenstände	125	(96)	150	302	144	(26)	111	111	(215)
Gesundheit	74	(67)	73	327	62	(29)		73	(416)
Verkehr	360	(398)	504	848	490	(96)		192	(632)
Post und Telekommunikation	67	(73)	77	95	77	(43)	55	54	(68)
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	291	(306)	333	588	322	(92)	266	271	(448)
Bildungswesen	20	1	32	(34)	32	/	(5)	/	/
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	135	(177)	168	304	162	(35)		99	(179)
andere Waren und Dienstleistungen	99	(102)	107	206	103	(64)		96	(132)
Andere Ausgaben davon:	1 369	(2 577)	1 887	3 002	1 843	(220)	759	737	(2 205)
sonstige Steuern	12	,	15	(22)	15	/	9	9	,
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	11	,	14	(22)	14	,		8	,
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	15	,	27	(,	27	,	,	1	,
Versicherungsbeiträge	114	(135)	149	208	147	(45)	78	80	(141)
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-									
und Pflegeversicherung	10	1	10	(21)	10	/	10		/
Beiträge für Kfz-Versicherungen	38		48	(80)	47	/			/
sonstige Übertragungen und Ausgaben	121	(102)		229	109	(45)			(256)
dar.: Geldspenden	3		3	(700)	3	/	(3)		/
Tilgung und Verzinsung von Krediten⁵ dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ā.	199 40		327 68	(706) (144)	312 65	1	57 (9)	51 (9)	,
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>3</sup>	10		16	(21)	16	,	(8)	(4)	
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	299	(467)	532	(21)	524	,		-	,
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	608	(1 592)	724	1 081	710	(92)		420	(1 536)
Gesamtausgaben	4 561	(6 746)	6 001	9 498	5 861	(1 432)			(6 448)
Statistische Differenz Nachrichtlich:	26	(-172)	61	68	60	(-16)	5	6	(-29)
Übrige Ausgaben <sup>4</sup>	339	(165)	450	708	439	(85)	249	260	(415)
Ersparnis	247			949	471	(-6)		-81	(9)
Sparquote <sup>5</sup> (%)	8	(20)	13	15	13	(0)	-3	-4	(0)

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Auch freiberufliche T\u00e4tige und Landwirte bzw. -wirtinnen.
<sup>2</sup> Ohne Beitr\u00e4ge f\u00fcr zus\u00e4tzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.1 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson

Haushalte insgesamt	81.1 80.4 61.0 7 61.0 7 (0.7) 7 7.1 7 (0.4) 8.5	Beamte/ Beam -tinnen  23  je Haush 79,8 78,9 53,2 (24,6) / (10,0) / (8,6) (7,7)  / / / / / / / (2,3)	81,1 80,5 61,6 17,2 (0,7) 6,9 (0,4) 6,3 8,3 2,0 / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	Arbeits- lose  (66)  onat in %  / / / (84.6)  / (43.2)	5,9 5,2 2,2 (2,1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,8 / / (0,9) - (0,3)	Rentner/ -innen  390  4,6 3,8 (1,6) (1,8) (0,8) 10,3 (1,0) 8,8 81,1  75,6 / 1,9 / / / / / / / / / / / / / / / / / / /	/ / / / (77,4) / (49,3)
Hochgerechnete Haushalte (1 000)  Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit dar.: der Haupteinkommenspersonen der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit dar.: der Haupteinkommenspersonen der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä. 7,0 (7.3 Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I (0.8) Arbeitslosengeld I (1.1) Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Eltemgeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	nehmer/ -innen  583  81,1  80,4  61,0  7,1  7,0  7,1  7,0  8,3  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,1  7,0  7,0	Beam -tinnen  23  je Haush  79,8  78,9  53,2  (24,6)  /  (10,0)  /  (8,6)  (7,7)  /  /  /  (2,3)	stellte/ Arbeiter/ -innen  561 81.1 80.5 61.6 17.2 (0.7) 6.9 (0.4) 6.3 8.3 2.0 / (0.3) (0.2) / 2.3 / (0.1) /	(66) onat in %  / / / (84,6)  - / (43,2) / /	erwerbs- tātige  454  5,9 5,2 2,2 (2,1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7)  1,6 / (0,9) - (0,3)	-innen  390  4,6 3,8 (1,6) (1,8) (0,8) 10,3 (1,0) 8,8 81,1  75,6 / 1,9 / / / / /	näre/ Pensio- närinnen (21) / / / (77,4) / (49,3)
Bruttoeinkommen aus Enwerbstätigkeit dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit dar.: der Haupteinkommenspersonen der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä. Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Eltemgeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BaföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  80,5 80,60,60,60,60,60,60,60,60,60,60,60,70,90,70,90,70,90,70,70,70,70,70,70,70,70,70,70,70,70,70	) 81,1 ) 80,4 / 61,0 / 17,7 ) (0,7) ) 7,1 / (0,4) ) 8,3 / 1,9 / / (0,2) / (0,2) / (0,2) / (0,2) / (0,2)	je Haush 79,8 78,9 53,2 (24,6) / (10,0) / (8,6) (7,7) / / / / / (2,3)	81,1 80,5 61,6 17,2 (0,7) 6,9 (0,4) 6,3 8,3 2,0 / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	onat in %  / / / / / / / / / / / / / / / / / /	5,9 5,2 2,2 (2,1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9) - (0,3)	4,6 3,8 (1,6) (1,8) (0,8) 10,3 (1,0) 8,8 81,1 75,6 /	/ / / / (77,4) / (49,3) / /
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit dar.: der Haupteinkommenspersonen der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit  Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.  Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhiffe Eltermgeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  56,8 10,6 11,3 12,7 17,0 17,2 17,3 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2	80,4 81,0	79,8 78,9 53,2 (24,6) / (10,0) / (8,6) (7,7) / / / / (2,3)	81,1 80,5 61,6 17,2 (0,7) 6,9 (0,4) 6,3 8,3 2,0 / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	/ / / / (84.6) - - / (43.2)	5,2 2,2 (2,1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	3,8 (1,6) (1,8) (0,8) 10,3 (1,0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / /	/ / / / (77,4) / (49,3) / / /
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit dar.: der Haupteinkommenspersonen der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit  Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.  Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhiffe Eltermgeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  56,8 10,6 11,3 12,7 17,0 17,2 17,3 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2 18,2	80,4 81,0	78.9 53.2 (24.6) / (10,0) / (8.6) (7.7) / / / / / (2,3)	80.5 81.6 17.2 (0.7) 6.9 (0.4) 6.3 8.3 2.0 / (0.3) (0.2) / 2.3 / (0.1)	(84.6) (84.6) (43.2)	5,2 2,2 (2,1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	3,8 (1,6) (1,8) (0,8) 10,3 (1,0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / /	/ / / / (77,4) / (49,3)
dar.: der Haupteinkommenspersonen der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit Binnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.  Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  42,1 3,8 60,0,0 60,0,7 7,9 (11,1,0 7,0 7,1 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,2 7,2 7,3 7,0 7,3 7,0 7,3 7,0 7,2 7,2 7,5 7,0 7,3 7,0 7,2 7,2 7,5 7,0 7,3 7,0 7,2 7,2 7,2 7,2 7,2 7,2 7,2 7,2 7,2 7,2	( 61,0 ( 17,7 ( 0,7) ( 0,7) ( 0,4) ( 0,4) ( 0,4) ( 0,5) ( 0,4) ( 0,4)	53,2 (24,8) / (10,0) / (8,6) (7,7) / / / / / (2,3)	81.6 17.2 (0.7) 6.9 (0.4) 6.3 8.3 2.0 / (0.3) (0.2) / 2.3 / (0.1)	(84.6) (84.6) (43.2)	2,2 (2,1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	(1.6) (1.8) (0.8) (1.0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / /	/ / / / (77,4) / (49,3) / / /
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit 3,6 (60,- Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä. Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I (0,3) Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten 13,8 60,6 60,0 60,0 7,9 61,3 7,0 61,3 82,2 7,5 67,3 60,3 60,3 60,3 60,3 60,3 60,3 60,3 60	7 17.7 17.7 17.7 17.7 17.7 17.7 18.3 19.7	(24,6) / (10,0) / (8,6) (7,7) / / / / (2,3)	17.2 (0.7) 6,9 (0.4) 6,3 8,3 2,0 / (0.3) (0.2) / 2,3 / (0,1)	(84.6) (84.6) (43.2)	(2.1) (0,7) 9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	(1,8) (0,8) (1,0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / /	/ / / (77,4) (49,3) / / / -
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit  Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.  Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I (0,8) Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Eltemgeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  3,6 (0,1) 7,9 (11,1) 7,0 (7,3 (7,3 (7,4 (7,5 (7,5 (7,6 (7,6 (7,6 (7,6 (7,6 (7,6 (7,6 (7,6	(0.7) (0.7) (0.4) (0.4) (0.4) (0.5) (0.4) (0.4) (0.4) (0.5) (0.7) (0.4) (0	/ (10,0) / (8,6) (7,7) / / / / / (2,3)	(0.7) 6,9 (0.4) 6,3 8,3 2,0 / (0.3) (0.2) / 2,3 / (0,1)	(84.6)  (84.6)  (43.2)	(0,7) (0,7) (0,9) (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9) - (0,3)	(0,8) 10,3 (1,0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / / /	/ // (77,4) / (49,3) / / /
Einnahmen aus Vermögen dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä. Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Eltemgeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BaföG Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  7,9 (7,1 7,0 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3	7,1 7 (0,4) 6,5 8,3 7 1,9 7 (0,2) 7 (0,2) 7 (0,2) 7 (0,2) 8 7 (0,2) 7 (0,2) 7 (0,2) 7 (0,2)	(10,0) (8,8) (7,7) / / / / (2,3) -	6,9 (0,4) 6,3 8,3 2,0 / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	(84.6)  (84.6)  (43.2)	9,9 (0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	10,3 (1,0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / / /	/ (77,4) (49,3) / / / -
dar.: aus Vermietung und Verpachtung unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.  Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Behilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  0,7  (7,6 (7,7 (7,7 (7,7 (7,7 (7,7 (7,7 (	(0,4) (0,4) (0,5) (0,4) (0,5) (0,4) (0,5) (0,4) (0,5) (0,4) (0,5) (0,4) (0,5)	(8.6) (7.7) / / / / / (2.3)	(0,4) 6,3 8,3 2,0 / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	(84,6)  (84,6)  (43,2)	(0,9) 8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	(1,0) 8,8 81,1 75,6 / 1,9 / / /	/ (77,4) (49,3) / / / -
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.  Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter:  Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  7,0 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3 (7,3	) 6,5 ) 8,3 / 1,9 / / / (0,2) / (0,2) / (0,2) / (0,2) / (0,5)	(8.6) (7.7) / / / / (2.3)	6,3 8,3 2,0 / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	(84,6)  / - / (43,2)  / / / / / / / / / / / / / / / / / /	8,4 78,5 66,4 (4,7) 1,6 / / (0,9)	8,8 81,1 75,6 / 1,9 / / / /	/ (77,4) / (49,3) / / / -
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen darunter: Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  2,5 (7,3 (7,3 (7,4) (1,3)	1 1.9 / / / / / (0.2) / (0.2) / (0.1) / (0.5)	/ / / / (2,3)	2,0 / / (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	/ - / (43,2) / / /	66,4 (4,7) 1,6 / / / (0,9)	75,8 / 1,9 / / / /	/ (49,3) / / -
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto) Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  18,2 (1,3) (1,1) (1	/ / / / (0,2) - / (2,3) - / (0,1) - / (0,5)	/ / / / (2,3) - -	/ (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	- / / (43,2) / / -	(4,7) 1,6 / / / (0,9) - (0,3)	1.9 / / / /	/ / / -
Pensionen (Brutto) Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  (1,3)  (0,4) (0,3) (0,6) (0,6) (1,1	/ / / / (0,2) - / (2,3) - / (0,1) - / (0,5)	/ / / / (2,3) - -	/ (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	- / / (43,2) / / -	(4,7) 1,6 / / / (0,9) - (0,3)	1.9 / / / /	/ / / -
Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (Brutto) Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  0,4 (0,3) (0	/ / / (0,2) / (0,2) / (0,2) / (0,2) / (0,1) / (0,1)	/ / / (2,3) - -	/ (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	- / / (43,2) / / -	1.8 / / / (0.9) - (0.3)	1,9 / / / /	/ / / -
öffentlichen Dienstes (Brutto)         0,4           Renten der gesetzlichen Unfallversicherung         (0,3)           Arbeitslosengeld I         (0,8)           Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld         (1,1)           Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der         /           Arbeitsförderung         2,0           Mutterschaftsgeld         (0,1)           Wohngeld         (0,1)           Sozialhilfe         /           Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld         (0,3)           BAföG         (0,3)           Beihilfen im öffentlichen Dienst         (0,2)           Pflegegeld         (0,2)           Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung         /           Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz         -           Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen         4,1         (5,4)           dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)         (0,2)         (0,2)           Leistungen aus privaten Versicherungen         0,8           dar.: Erstattungen und Leistungen privater         (5,4)           Krankenversicherung         0,3           Unterstützung von privaten Haushalten         2,9	(0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (1) (2,3) (0,1) (0,1)	(2,3)	/ (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	/ (43,2) / / -	/ / / (0,9) - (0,3)	/ / / /	-
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,3)	(0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (1) (2,3) (0,1) (0,1)	(2,3)	/ (0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	/ (43,2) / / -	/ / / (0,9) - (0,3)	/ / / /	-
Arbeitslosengeld I Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  (0,8) (1,1) (2,0) (0,1) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,3) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,3)	(0,2) (0,2) (0,2) (1) (2,3) (0,1) (0,5)	/ (2,3) - -	(0,3) (0,2) / 2,3 / (0,1)	/ (43,2) / / -	/ / (0,9) - (0,3)	/ / / /	-
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  (1.1)	(0,2) (0,2) (1) (2,3) (1) (0,1) (1) (0,5)	- (2,3) - - -	(0,2) / 2,3 / (0,1)	    - 	(0,9) (0,3)	, ,	- - ! -
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der Arbeitsförderung Kindergeld, Kinderzuschlag Mutterschaftsgeld Wohngeld Sozialhilfe Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG (0,3) Beihilfen im öffentlichen Dienst (0,2) Pflegegeld Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  / (5,4) /	- / / 2,3 - / / (0,1) - /	/ (2,3) - - -	/ 2,3 / (0,1)	    - 	(0,9) - (0,3)	, ,	- / -
Arbeitsförderung  Kindergeld, Kinderzuschlag  Mutterschaftsgeld  Wohngeld  Sozialhilfe  Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld  BAföG  Beihilfen im öffentlichen Dienst  Pflegegeld  Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung  Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz  Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen  dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)  Leistungen aus privaten Versicherungen  dar.: Erstattungen und Leistungen privater  Krankenversicherung  Unterstützung von privaten Haushalten  / (5,0)	/ 2,3 - / / (0,1) - / / (0,5)	(2,3)	2,3 / (0,1) /	- !	(0,9)	-	- / - -
Kindergeld, Kinderzuschlag         2,0           Mutterschaftsgeld         /           Wohngeld         (0,1)           Sozialhilfe         /           Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld         (0,3)           BAföG         (0,3)           Beihilfen im öffentlichen Dienst         (0,2)           Pflegegeld         (0,2)           Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung         /           Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz         -           Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen         4,1         (5,1)           dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)         (0,2)           Leistungen aus privaten Versicherungen         0,8           dar.: Erstattungen und Leistungen privater         0,8           Krankenversicherung         0,3           Unterstützung von privaten Haushalten         2,9	/ 2,3 - / / (0,1) - / / (0,5)	(2,3)	2,3 / (0,1) /	- !	(0,9)	-	- / -
Mutterschaftsgeld         /           Wohngeld         (0.1)           Sozialhilfe         /           Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld         (0.3)           BAföG         (0.3)           Beihilfen im öffentlichen Dienst         (0.2)           Pflegegeld         (0.2)           Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung         /           Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz         -           Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen         4,1         (5,4)           dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)         (0,2)           Leistungen aus privaten Versicherungen         0,8           dar.: Erstattungen und Leistungen privater         0,8           Krankenversicherung         0,3           Unterstützung von privaten Haushalten         2,9	/ (0,1) / (0,5)	-	(0,1)	- /	(0,3)	-	-
Wohngeld Sozialhilfe Clterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld (0,3) BAföG (0,3) Beihilfen im öffentlichen Dienst (0,2) Pflegegeld (0,2) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,2) (0,3)	(0,1) (0,5)	-	(0,1)	_		1	-
Sozialhilfe // Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld (0,3) BAföG (0,3) Beihilfen im öffentlichen Dienst (0,2) Pflegegeld (0,2) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen 4,1 (5,4) dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) (0,2) Leistungen aus privaten Versicherungen 0,8 dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	(0,5)	-	1	1		,	
BAföG (0,3) Beihilfen im öffentlichen Dienst (0,2) Pflegegeld (0,2) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen 4,1 (5,1) dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) (0,2) Leistungen aus privaten Versicherungen 0,8 dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	(-1-)	1					-
Beihilfen im öffentlichen Dienst (0,2) Pflegegeld (0,2) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen 4,1 (5,1) dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) (0,2) Leistungen aus privaten Versicherungen 0,8 dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	, ,		(0,5)	/	/	1	-
Pflegegeld (0,2) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen 4,1 (5,1) dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) (0,2) Leistungen aus privaten Versicherungen 0,8 dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9		1	/	-	(1,1)	-	-
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung Unterstützung von privaten Haushalten  // (5,1) // (0,2) // (0,2) // (0,2) // (0,3	(0,2)	(2,5)	/	-	/	1	/
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz  Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen  dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)  Leistungen aus privaten Versicherungen  dar.: Erstattungen und Leistungen privater  Krankenversicherung  Unterstützung von privaten Haushalten  - (5,1)  (0,2)  0,8  0,8  2,9	1 1	- /	/	/	/	1	/
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) (0,2) Leistungen aus privaten Versicherungen 0,8 dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9		-	-	-	-	-	-
Leistungen aus privaten Versicherungen 0,8 dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	-		3,6	/		4,0	/
dar.: Erstattungen und Leistungen privater Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	- /		/	-	(0,7)		
Krankenversicherung 0,3 Unterstützung von privaten Haushalten 2,9	0,5	(1,5)	(0,4)	/	(8,0)	(0,5)	/
Unterstützung von privaten Haushalten 2,9		(4.0)	(0.0)		(0.5)		
* · ·	(0,2) 2,8			- /	(0,5)		,
Einnahmen aus Untervermietung /	- 2,0			,			,
Haushaltsbruttoeinkommen 100 (10)				(100)			(100)
abzüglich:	, 100	100	100	(100)	100	100	(100)
· ·	х	Х	х	Х	Х	х	Х
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und							
Solidaritätszuschlag X	х х	X	X	X	X	X	X
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung X	X X	X	Х	X	X	X	X
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>2</sup> X Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х
zur Krankenversicherung X	х х	X	X	х	X	X	X
zuzüglich:							
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und							
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater							
-		X	Х	Х	X	X	X
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger	х				х		
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung X Haushaltsnettoeinkommen X	x x	×	Х	X		X	X

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Auch freiberufliche Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen. <sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.1 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach sozialer Stellung der Haupteinkommensperson

			Davon nac	ch der sozia	alen Stellur	ng der Hau	pteinkomm	ensperson	
				da	von			daru	ınter
Gegenstand der Nachweisung	Haus- halte insge- samt	Selbst- ständige <sup>1</sup>	Arbeit- nehmer/ -innen	Beamte/ Beam -tinnen	Ange- stellte/ Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nicht- erwerbs- tätige	Rentner/ -innen	Pensio- näre/ Pensio- närinnen
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(41)	583	23	561	(66)	454	390	(21)
				je Haush	alt und Mo	onat in %			
zuzüglich:									
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren Sonstige Einnahmen	X								
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	x	х	х	х	х	х	x	x	х
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	x	x	x	x	x	х	x	x	х
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	x								
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	х	X	Х	Х	Х	Х	Х	X	Х
Einnahmen aus Kreditaufnahme	х	X	X	X	X	X	X	X	X
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	Х								
Aufnahme von Konsumentenkrediten	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х
Gesamteinnahmen	х	Х	Х	Х	х	Х	Х	Х	Х
Private Konsumausgaben	100	(100)	100	100	100	(100)	100	100	(100)
davon: Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	14,0	(12,8)	13,7	11,1	13,9	(20,4)	14,2	14.4	(11,4)
Bekleidung und Schuhe	4,3				4.6	(3,0)			(3,1)
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	31,9				29,9	(42,9)			
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und									
-gegenstände	5,3	(3,7)	5,4	6,6	5,3	(2,3)	5,6	5,7	(6,0)
Gesundheit	3,2				2,3	(2,5)		_	(11,6)
Verkehr	15,3					(8,3)			(17,7)
Post und Telekommunikation	2,8	,		2,1	2,8	(3,7)			, , ,
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	12,4 0,8	, , ,		12,8	12,0 1,2	(7,9)			(12,5)
Bildungswesen Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	5,7	(6,8)		(0,7) 6,6		(3.0)	,,		
andere Waren und Dienstleistungen	4,2			-	_	(5,5)	-	_	,
Andere Ausgaben	100	,		100	100	(100)			(100)
davon:									
sonstige Steuern	0,8	1	8,0	(0,7)	8,0	1	1,1	1,2	/
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	8,0	1	0,7	(0,7)	8,0	/	1,1	1,1	/
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	1,1	/	1,4	_ /	1,5	/	/	/	/
Versicherungsbeiträge	8,4	(5,2)	7,9	6,9	8,0	(20,3)	10,3	10,8	(6,4)
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung	0,7	,	0,5	(0,7)	0,5	/	1,3	1,3	/
Beiträge für Kfz-Versicherungen	2,8					,			
sonstige Übertragungen und Ausgaben	8,9		-			(20,5)			
dar.: Geldspenden	0,2					(20,0)			
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3</sup>	14,6		_		_	1			1
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	2,9	1	3,6	(4,8)	3,6	/	(1,2)	(1,2)	/
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>3</sup>	8,0	/	0,9	(0,7)	0,9	/	0,6	(0,6)	/
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	21,9				_	/	,,		
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen Gesamtausgaben	44,4 X			-		(41,8) X		_	
Statistische Differenz	x								
Nachrichtlich:	_ ^	^	^	^	^	^	^	^	^
Übrige Ausgaben <sup>4</sup>	х	х	Х	Х	х	Х	Х	х	Х
Ersparnis	X								
Sparquote <sup>5</sup> (%)	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Auch freiberufliche Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen. <sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

#### 3.2 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsgröße

	Т					
Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	1	2	n mit Perso	4	5 und mehr
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	444	125	70	(23)
		je	Haushalt un	d Monat in El	JR	
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	2 241	1 123	2 123	4 616	5 899	(3 994)
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2 107	1 037	1 966	4 379	5 788	(3 771)
dar.: der Haupteinkommenspersonen	1 562	1 037	1 398	2 801	3 648	(2 707)
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	492	-	535	1 331	1 948	/
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	134	(88)		(238)		
Einnahmen aus Vermögen	294	123		428	663	,
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	26	100	,,	/		
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä. Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	259 1 018	103 775		386 751	590 773	. ,
darunter:	1 '0''	775	1 338	751	773	(1710)
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	673	599	1 012	(213)	,	,
Pensionen (Brutto)	(50)	/		(2.5)		_
Renten der Zusatzversorgung des	(,		,,			
öffentlichen Dienstes (Brutto)	16	(14)	(26)	/	-	-
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(13)	/	(19)	/	/	-
Arbeitslosengeld I	(23)	/	/	/	/	/
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	(40)	(56)		/	/	/
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	1					
Arbeitsförderung		/	/	/	/	/
Kindergeld, Kinderzuschlag	74	/		198	383	(704)
Mutterschaftsgeld	/	-		/	1	-
Wohngeld Sozialhilfe	(5)	(4)		,	,	,
	(13)	/	,	(55)	-	,
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld BAföG	(12)	-	· ',	(55)	,	· ',
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(7)	,	,	,	,	,
Pflegegeld	(9)	,	,	,	,	,
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1 7	/		/	/	_
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	154	101	161	291	178	(274)
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(7)	/	(8)	/	-	-
Leistungen aus privaten Versicherungen	20	(8)	(29)	(33)	1	/
dar.: Erstattungen und Leistungen privater	l					
Krankenversicherung	11	/	( )	245	(400)	,
Unterstützung von privaten Haushalten Einnahmen aus Untervermietung	109	80	101	245	(129)	,
Emnanmen aus Ontervermietung	'	,	,	-	-	-
Haushaltsbruttoeinkommen abzüglich:	3 707	2 123	4 010	6 085	7 512	(6 625)
Steuern und Abgaben	841	452	855	1 554	2 004	(1 359)
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und						,,
Solidaritätszuschlag	350	170	338	677	991	(623)
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	492	282	516	877	1 013	(736)
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>1</sup>	29	(12)	39	(31)	(42)	/
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	1					
zur Krankenversicherung	33	(22)	(26)	(67)	/	1
zuzüglich: Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und						
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater	1					
Krankenversicherung	15	1	(13)	(32)	1	/
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger						
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	(2)	/	(4)	1	1	-
Haushaltsnettoeinkommen	2 882	1 680	3 173	4 563	5 547	(5 312)

Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.
 Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredites owie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.2 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsgröße

			Davoi			
Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	1	2	3	4	5 und mehr
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	444	125	70	(23)
		je	Haushalt und	l Monat in EU	R	
zuzüglich:						
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	22	(9)	21	(52)	(59)	
Sonstige Einnahmen	32	22	32	55	56	,
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 937	1 711	3 226	4 670	5 661	(5 406)
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	809	316	1 128	1 208	(1 177)	1
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	, ,	/	_/	-	-	-
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	492	271	705	523	(609)	
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(305)	/	(393)	/		
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	/ / /	/	/	/	,	
Aufnahme von Konsumentenkrediten	(102)	/	(114)	,	,	,
Gesamteinnahmen	4 587	2 479	5 208	7 432	8 842	(8 473)
Private Konsumausgaben davon:	2 351	1 432	2 680	3 324	4 143	(4 559)
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	329	197	379	477	546	(692)
Bekleidung und Schuhe	101	55	112	167	188	·/
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	749	530	847	974	1 104	·
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und						(,
-gegenstände	125	65	154	190	217	(210)
Gesundheit	74	41	103	83	89	
Verkehr	360	186	388	523	886	
Post und Telekommunikation	67	48	69	105	107	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	291	166	358	400	488	(469)
Bildungswesen	20	(5)	(6)	63	92	(130)
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	135	70	159	200	269	(272)
andere Waren und Dienstleistungen	99	70	106	142	156	(184)
Andere Ausgaben	1 369	588	1 639	2 588	2 479	(2 553)
davon:						
sonstige Steuern	12	6	14	17	(19)	/
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	11	(6)	14	16	(19)	/
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	15	(9)	14	(28)	(37)	/
Versicherungsbeiträge	114	64	132	182	199	(216)
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-		_				
und Pflegeversicherung	10	6	12	10	(10)	
Beiträge für Kfz-Versicherungen	38	22	46	53	(56)	
sonstige Übertragungen und Ausgaben	121	71	176	121	124	. ,
dar.: Geldspenden	3	(2)	4	(3)	7770	
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>2</sup>	199	70	182	362	772	. ,
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä. Zinsen für Konsumentenkredite <sup>2</sup>	40 10	(11) 5	35 10	86 20	(155)	
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	299	1	(343)	(863)	(27)	
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	608	287	779	1 015	1 019	
	4 561	2 472	5 174	7 466	8 627	. ,
Gesamtausgaben						, ,
Statistische Differenz Nachrichtlich:	26	7	34	-34	216	(3)
Übrige Ausgaben <sup>3</sup>	339	173	415	420	777	(565)
Ersparnis	247	106	130	926	741	. ,
	I					

Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.
 Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie stätistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.2 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsgröße

			Davo	n mit Persor	n(en)	
Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	1	2	3	4	5 und mehr
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	444	125	70	(23)
		j	je Haushalt u	nd Monat in %		
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	60.5	52.9	52.9	75.9	78.5	(60,3)
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	56.8	48.9	49.0		77.1	,
dar.: der Haupteinkommenspersonen	42,1	48,9	34,9		48,6	,
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	13,3	-	13,3	21,9	25,9	
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	3,6	(4,0)	(3,9)	(3,9)	,	1
Einnahmen aus Vermögen	7,9	5,8	9,1	7,0	8,8	(9,7)
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	0,7	/	(0,8)	/	1	1
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	7,0	4,8	8,0	6,3	7,9	(9,1)
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	27,5	36,5	33,9	12,3	10,3	(25,9)
darunter:	1					
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	18,2	28,2	25,2	(3,5)	1	1
Pensionen (Brutto)	(1,3)	/	(2,3)	/	1	-
Renten der Zusatzversorgung des	1					
öffentlichen Dienstes (Brutto)	0,4	(0,6)	(0,7)	/	-	-
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(0,3)	/	(0,5)	/	/	-
Arbeitslosengeld I	(0,6)	/	/	/	1	1
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	(1,1)	(2,6)	/	/	/	1
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	1					
Arbeitsförderung	1	1	/	/	1	1
Kindergeld, Kinderzuschlag	2,0	/	8,0	3,3	5,1	(10,6)
Mutterschaftsgeld	1	-	/	/	1	-
Wohngeld	(0,1)	(0,2)	/	/	1	1
Sozialhilfe	1	/	/	/	-	
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(0,3)	-	/	(0,9)	1	1
BAföG	(0,3)	/	/	/	1	1
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(0,2)	/	/	/	/	1
Pflegegeld	(0,2)	/	/	/	/	1
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	/	1	/	/	/	-
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	4,1	4,8	4,0	4,8	2,4	(4,1)
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(0,2)	/	(0,2)	/	-	-
Leistungen aus privaten Versicherungen	0,6	(0,4)	(0,7)	(0,5)	/	,
dar.: Erstattungen und Leistungen privater	1					
Krankenversicherung	0,3	/	(0,4)		/	,
Unterstützung von privaten Haushalten	2,9	3,8	2,5	4,0	(1,7)	/
Einnahmen aus Untervermietung	/	1	/	-	-	-
Haushaltsbruttoeinkommen abzüglich:	100	100	100	100	100	(100)
Steuern und Abgaben	l x	х	х	х	х	x
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und	1 ^	^	^	^	^	^
Solidaritätszuschlag	1 x	х	х	х	х	x
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	l x				X	
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>1</sup>	l x	X			X	
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	1 ^	^	,	^	^	
zur Krankenversicherung	1 x	х	х	x	х	x
zuzüglich:	1 ^	^	^	^	^	
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und	1					
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater	1					
Krankenversicherung	l x	х	х	Х	х	x
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger	1 ^	^	^	^	^	
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	×	х	х	х	х	х
Haushaltsnettoeinkommen	×	x	x	х	×	x
						,,

Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.
 Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredites owie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.2 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsgröße

		Davon mit Person(en)					
Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	1	2	3	4	5 und mehr	
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	444	125	70	(23)	
		j	e Haushalt u	nd Monat in %	6		
zuzüglich:							
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	Х	Х	Х				
Sonstige Einnahmen	Х	Х	Х	Х	Х	X	
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	×	х	X	x	×	X	
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	х	х	х	х	х	х	
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	X	X	X		Х		
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	X	X	X	X	х		
Einnahmen aus Kreditaufnahme	Х	Х	Х		Х		
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	X	X	X				
Aufnahme von Konsumentenkrediten	Х	Х	Х	Х	Х	X	
Gesamteinnahmen	×	Х	х	X	×	x	
Private Konsumausgaben davon:	100	100	100	100	100	(100)	
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	14,0	13.7	14.1	14.4	13,2	(15,2)	
Bekleidung und Schuhe	4,3	3.9	4.2		4,5		
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	31,9	37,0	31,6	29,3	26,6		
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und							
-gegenstände	5,3	4,5	5,7	5,7	5,2	(4,6)	
Gesundheit	3,2	2,9	3,9	2,5	2,2	(2,9)	
Verkehr	15,3	13,0	14,5	15,7	21,4	,	
Post und Telekommunikation	2,8	3,3	2,6	3,2		,	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	12,4	11,6	13,3	12,0	11,8		
Bildungswesen	0,8	(0,4)	(0,2)	1,9	2,2		
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	5,7	4,9	5,9	6,0	6,5		
andere Waren und Dienstleistungen Andere Ausgaben	4,2 100	4,9 100	4,0 100	4,3 100	3,8 100		
davon:	100	100	100	100	100	(100)	
sonstige Steuern	0,8	1,0	0,9	0.7	(8,0)	1	
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	0,8	(0,9)	0,8	0.6	(0,8)		
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	1,1	(1,6)	0,8	(1,1)	(1,5)	1	
Versicherungsbeiträge	8,4	10,8	8,0	7,0	8,0	(8,5)	
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-							
und Pflegeversicherung	0,7	1,1	8,0	0,4	(0,4)	1	
Beiträge für Kfz-Versicherungen	2,8	3,7	2,8	2,0	(2,3)		
sonstige Übertragungen und Ausgaben	8,9	12,0	10,7	4,7			
dar.: Geldspenden	0,2	(0,4)					
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>2</sup>	14,6	12,0	11,1	14,0			
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	2,9	(1,9)	2,2	3,3			
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>2</sup> Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	0,8 21,9	0,9	0,0				
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	44,4	48,8	(20,9) 47,5	(33,3)			
Ausgaben für die bildung von Gelüvermögen	77,7	40,0	47,5	38,2	41,1	(23,1)	
Gesamtausgaben	х	Х	Х	Х	х	×	
Statistische Differenz	х	х	х	х	х	x	
Nachrichtlich:							
Übrige Ausgaben <sup>3</sup> Ersparnis	X X	X					
·		x					
Sparquote <sup>4</sup> (%)	Х	^	Х	Х	^	. x	

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>2</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.
3 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

#### 3.3 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsnettoeinkommen

	Haus-	Davon nac	h dem moi	natlichen H	laushalts	nettoeinko	mmen von	bis unte	er EUR
Connected des Northweisung	halte	unter 900	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000
Gegenstand der Nachweisung	insge-	-	-	-	-	-	-	-	-
	samt	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000	18 000 <sup>1</sup>
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(89)	122	(72)	175	179	203	167	138
			je	Haushalt	und Mo	nat in Eur	o		
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	2 241	(87)	(437)	(731)	1 012	1 296	2 050	3 844	7 148
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2 107	(,	(390)	(694)		1 198	1 900	3 716	6 671
dar.: der Haupteinkommenspersonen	1 562	/	(390)	(674)		1 103	1 540	2 547	4 267
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	492	1	-	1	/	(81)	(298)	1 070	2 201
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	134	1	/	1	/	/	(151)	(129)	(477)
Einnahmen aus Vermögen	294	1	1	1	(98)	214	333	524	899
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	26	-	1	1	- /	/	1	1	(152)
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	259	/	/	1	(89)	(192)	310	491	722
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	1 018	(694)	767	(871)	930	1 179	1 290	1 031	1 008
darunter:									
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	673	, ,	(584)	(662)	(732)	981	944	(571)	(238)
Pensionen (Brutto)	(50)	-	-	/	/	/	1	/	/
Renten der Zusatzversorgung des	١.,					,	(00)	(0.4)	,
öffentlichen Dienstes (Brutto)	16	-	,		/		(26)	(34)	,
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(13)		,	,	,	,	,	/,	,
Arbeitslosengeld I (Hartz IV) Sezialgeld	(23)		,	,	,	,	,	/	,
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	(40)	(239)	,	,	,	,	,	,	,
Arbeitsförderung	l ,		_	_	1	,	1	/	,
Kindergeld, Kinderzuschlag	74	,	,	,	(33)	(47)	86	116	213
Mutterschaftsgeld	''		-	-	(55)	- (,	1	1	1
Wohngeld	(5)	/	/	1	/	/	1	1	1
Sozialhilfe	``/	/	_	_	1	,	1	_	1
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(13)	-	/	-	/	/	1	/	1
BAföG	(12)	/	1	1	/	/	1	/	1
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(7)	-	-	-	/	/	1	/	(49)
Pflegegeld	(9)	-	-	-	/	/	1	/	1
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	/	- /	/	-	-	/	-	/	/
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	154	/	(50)	(61)	(95)	112	120	162	526
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(7)	/	/	/	/	/	/	/	/
Leistungen aus privaten Versicherungen	20	/	-	/	/	/	(13)	(31)	(91)
dar.: Erstattungen und Leistungen privater	l							(00)	
Krankenversicherung	11	',	(00)	(50)	(70)	(70)		(22)	(45)
Unterstützung von privaten Haushalten Einnahmen aus Untervermietung	109		(36)	(56)	(76)	(72)	94	114	346
Einnanmen aus Ontervermietung	l '	-	-	-	-	-	,	-	/
Haushaltsbruttoeinkommen	3 707	(832)	1 259	(1 694)	2 135	2 800	3 793	5 562	9 583
abzüglich:		(0.4)	400	(202)	200	502	760	1 352	2 745
Steuern und Abgaben dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und	841	(64)	182	(292)	380	502	700	1 302	2 /40
Solidaritätszuschlag	350	/	(26)	(64)	101	143	252	532	1 518
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	492		158	(228)	279	359	508	820	1 227
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>2</sup>	29	٠,,	/	(220)		1	(22)	(41)	123
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	1				,	,	(22)	(,	120
zur Krankenversicherung	33	/	/	1	/	/	1	(50)	(136)
zuzüglich:								,	(/
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und									
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater									
Krankenversicherung	15	-	-	-	-	-	1	/	91
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger									
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	(2)		/	1	1	/	1	/	/
Haushaltsnettoeinkommen	2 882	(770)	1 079	(1 403)	1 755	2 299	3 041	4 236	6 932
	•	,,		(/					

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Einschließlich Haushalte, die nicht regelmäßig über ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 Euro und mehr verfügen, aber in ihrem Berichtsquartal aufgrund von Einmalzahlungen o. Ä. über dieser Einkommensgrenze lagen.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

 $<sup>^{3}</sup>$  Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.3 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsnettoeinkommen

	Haus-	Davon n	ach dem m	onatlichen	Haushalts	nettoeinkor	mmen von	bis unter	r EUR
Gogonstand der Nachweisung	halte	unter 900	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000
Gegenstand der Nachweisung	insge-	-	-	-	-	-	-	-	-
	samt	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000	18 000 <sup>1</sup>
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(89)	122	(72)	175	179	203	167	138
				je Hausha	lt und Mon	at in Euro			
zuzüglich: Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	22	,	,	,	(40)	(E)	(24)	(44)	63
Sonstige Einnahmen	32		(22)	(20)	(19) 20	(5) 31	(24) 32	(41) 38	72
ornange Emilianien	"	(,,	(22)	(20)	20				,_
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 937	(779)	1 104	(1 427)	1 795	2 335	3 097	4 315	7 067
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	809	1	(154)	(440)	(298)	(712)	1 049	1 158	1 967
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	/	-	/	1	-	1	/	1	/
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	492	I	(139)	(414)	(233)	(327)	630	854	943
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(305)	/	/	/	/	/	/	/	(1 008)
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	(400)	-	-	-	-	/	/	1	
Aufnahme von Konsumentenkrediten	(102)	/	/	/	/	/	/	1	/
Gesamteinnahmen	4 587	(1 054)	1 441	(2 159)	2 473	3 549	4 905	6 824	11 779
Private Konsumausgaben davon:	2 351	(779)	1 068	(1 462)	1 653	2 046	2 629	3 284	4 707
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	329	(157)	189	(223)	254	302	392	429	537
Bekleidung und Schuhe	101	(23)	44	(61)		83	123	143	214
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	749	(370)	444	(489)	585	696	834	1 006	1 243
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und									
-gegenstände	125	(19)	35	(68)	75	103	174	188	248
Gesundheit	74	(13)	29	(39)	47	59	86	104	174
Verkehr	360	(42)	82	(231)		257	362	514	969
Post und Telekommunikation	67	(32)	45	(47)	57	63	72	83	107
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	291 20	(58)	108	(167)	177	264	311	445 31	633 62
Bildungswesen Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	135	(35)	39	(63)	· · · · /	(14) 120	(17) 144	202	329
andere Waren und Dienstleistungen	99	(26)	48	(71)		84	114	139	192
Andere Ausgaben	1 369	(218)		(429)	447	983	1 473	2 076	4 308
davon:		(/		(,					
sonstige Steuern	12	1	/	1	(8)	(11)	14	16	22
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	11	I	/	1	(7)	(10)	14	15	21
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	15	-	/	1	/	(8)	(16)	20	56
Versicherungsbeiträge	114	(24)	52	(45)	77	98	118	190	234
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-			(5)		(7)	(0)		4.5	40
und Pflegeversicherung Beiträge für Kfz-Versicherungen	10 38		(5) (22)	(14)	(7)	(8) 39	11 40	15 62	18 62
sonstige Übertragungen und Ausgaben	121			(67)		97	119	251	228
dar.: Geldspenden	3	, ,	1	(07)		(1)	(5)	(3)	(9)
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3</sup>	199		(14)	,		(75)	148	370	765
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	40		,	,		1	(27)	79	180
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>3</sup>	10		(2)	1	(7)	(7)	10	18	26
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	299	1	/	1	/	1	(504)	(244)	(954)
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	608	(168)	(93)	(254)	205	318	553	985	2 049
Gesamtausgaben	4 561	(1 061)	1 444	(2 182)	2 480	3 531	4 862	6 712	11 761
Statistische Differenz Nachrichtlich:	26	(-6)	-4	(-23)	-7	18	43	113	19
Übrige Ausgaben <sup>4</sup>	339	(37)	86	(105)	183	246	347	686	764
Ersparnis	247	(-37)	-49	(-140)		43	120	345	1 595
Sparquote <sup>5</sup> (%)	8			(-10)		2	4	8	23

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Einschließlich Haushalte, die nicht regelmäßig über ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 Euro und mehr verfügen, aber in ihrem Berichtsquartal aufgrund von Einmalzahlungen o. Ä. über dieser Einkommensgrenze lagen.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

 $<sup>^{3}</sup>$  Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.3 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsnettoeinkommen

	Haus-	Davon nac	h dem moi	natlichen F	laushalts	nettoeinko	mmen von	bis unte	er EUR
Connected des Nechweisung	halte	unter 900	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000
Gegenstand der Nachweisung	insge-	-	-	-	-	-	-	-	-
	samt	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000	18 000 <sup>1</sup>
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(89)	122	(72)	175	179	203	167	138
				je Hausha	It und M	lonat in %			
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	60,5	(10,4)	(34,7)	(43,1)	47,4	46,3	54.1	69.1	74.6
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	56.8		(31,0)	(40,9)		42.8	50.1	66.8	
dar.: der Haupteinkommenspersonen	42,1	1	(31,0)	(39,8)	43,6	39,4	40,6	45,8	44,5
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	13,3	1	-	1	1	(2,9)	(7,9)	19,2	23,0
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	3,6	1	1	1	- 1	/	(4,0)	(2,3)	(5,0)
Einnahmen aus Vermögen	7,9	1	1	1	(4,6)	7,6	8,8	9,4	9,4
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	0,7	-	/	1	1	/	1	1	(1,6)
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	7,0	1	/	1	(4,2)	(6,8)	8,2	8,8	7,5
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	27,5	(83,4)	60,9	(51,4)	43,6	42,1	34,0	18,5	10,5
darunter:	1								
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	18,2	(41,3)	(44,8)	(39,1)	(34,3)	35,1	24,9	(10,3)	(2,5)
Pensionen (Brutto)	(1,3)	-	-	/	/	/	/	/	/
Renten der Zusatzversorgung des	l								
öffentlichen Dienstes (Brutto)	0,4		/	/	/		(0,7)	(0,6)	/
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(0,3)		/	/	/	/	/	/	/
Arbeitslosengeld I	(0,6)		/	/	/	/	/	/	/
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	(1,1)	(28,7)	/	/	/	/	/	/	/
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	Ι.								
Arbeitsförderung	_ /	-	-	-	/	/	/	/	/
Kindergeld, Kinderzuschlag	2,0		/	/	(1,5)	(1,7)	2,3	2,1	2,2
Mutterschaftsgeld	(0.4)		-,	-	-	-	1	/	,
Wohngeld	(0,1)		/	/	/	,		/	,
Sozialhilfe	/ / /	,	-	-	,			-	,
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(0,3)		,	-	/	,		,	,
BAföG Beihilfen im öffentlichen Dienst	(0,3)		,	,	,	,	΄,	,	(0,5)
Pflegegeld	(0,2)			_	,	΄,	,	,	(0,3)
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	(0,2)		,			΄,		,	,
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1 1					,		,	
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	4,1	(6,5)	(4,0)	(3,6)	(4,4)	4.0	3.2	2.9	5.5
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(0,2)		(1,0)	(0,0)	(,	,,,,	1	2,0	-
Leistungen aus privaten Versicherungen	0,6		_	,	,	,	(0,3)	(0,6)	
dar.: Erstattungen und Leistungen privater							(-1-)	(-1-)	()
Krankenversicherung	0,3	1	-	1	1	/	1	(0,4)	(0,5)
Unterstützung von privaten Haushalten	2,9	1	(2,9)	(3,3)	(3,6)	(2,6)	2,5	2,1	3,6
Einnahmen aus Untervermietung	/	-	-	-	-	-	1	-	1
Haushaltsbruttoeinkommen	100	(100)	100	(100)	100	100	100	100	100
abzüglich:									
Steuern und Abgaben	X	X	Х	X	Х	Х	Х	X	Х
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und	l .		.,	.,	.,	.,		.,	
Solidaritätszuschlag	l x		X	X		X			
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	l x		X	X		X			
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>2</sup> Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	×	. X	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х
zur Krankenversicherung	X	X	X	X	Х	X	X	X	X
zuzüglich:	1								
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und									
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater									
Krankenversicherung	Х	X	X	X	Х	X	X	X	X
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger									
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	Х		Х	Х		X			
Haushaltsnettoeinkommen	X	X	X	Х	Х	Х	Х	X	Х

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Einschließlich Haushalte, die nicht regelmäßig über ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 Euro und mehr verfügen, aber in ihrem Berichtsquartal aufgrund von Einmalzahlungen o. Ä. über dieser Einkommensgrenze lagen.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.3 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltsnettoeinkommen

						III COUCHING	IIIII VOII	DIS UITLE	r EUR
Gogonetand der Nachweisung	halte	unter 900	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000
Gegenstand der Nachweisung	insge-	-	-	-	-	-	-	-	-
	samt	900	1 300	1 500	2 000	2 600	3 600	5 000	18 000 <sup>1</sup>
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	(89)	122	(72)	175	179	203	167	138
Trouigereamete Hadshalte (1 000)	1 140	(00)	122	(12)	173	170	200	107	150
				je Haush	alt und Mo	onat in %			
zuzüglich:									
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	X	X	Х	X	Х	X	Х	X	X
Sonstige Einnahmen	Х	Х	Х	X	х	X	X	Х	X
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	х	х	х	Х	х	х	х	х	х
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	Х	х	х	х	х	х	х	х	х
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	X	Х	Х	X	X	X	X	X	X
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Einnahmen aus Kreditaufnahme	X	X	X	X	X	X	X	X	X
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Aufnahme von Konsumentenkrediten	X	X	X	Х	Х	Х	X	Х	Х
Gesamteinnahmen	х	х	х	х	х	х	х	х	х
Private Konsumausgaben	100	(100)	100	(100)	100	100	100	100	100
davon:				. ,					
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	14,0	(20,2)	17,7	(15,3)	15,4	14,8	14,9	13,1	11,4
Bekleidung und Schuhe	4,3	(3,0)	4,1	(4,2)	3,7	4,0	4,7	4,3	4,5
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	31,9	(47,5)	41,6	(33,5)	35,4	34,0	31,7	30,6	26,4
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und									
-gegenstände	5,3	(2.4)	3,3	(4,7)	4,6	5,0	6,6	5,7	5,3
Gesundheit	3,2	(1,6)	2,8	(2,7)	2,8	2,9	3,3	3,2	3,7
Verkehr	15,3	(5,3)	7,6	(15,8)	14,8	12,6	13,8	15,6	20,6
Post und Telekommunikation	2,8	(4,1)	4,2	(3,2)	3,4	3,1	2,7	2,5	2,3
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	12,4	(7,5)	10,2	(11,4)	10,7	12,9	11,8	13,6	13,4
Bildungswesen	8,0	/	/	1	(0,6)	(0,7)	(0,6)	0,9	1,3
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	5,7	(4,5)	3,7	(4,3)	4,2	5,9	5,5	6,2	7,0
andere Waren und Dienstleistungen	4,2	(3,4)	4,5	(4,8)		4,1	4,3	4,2	4,1
Andere Ausgaben davon:	100	(100)	100	(100)	100	100	100	100	100
sonstige Steuern	0,8	/	/	/	(1,8)	(1,1)	1.0	0,8	0,5
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	0,8	,	,	,	(1,7)	(1,1)	0,9	0,7	0,5
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	1,1		,	,	(,	(0,8)	(1,1)	1,0	1,3
Versicherungsbeiträge	8.4	(11,2)	26,8	(10,6)	17.3	10.0	8.0	9.1	5.4
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-									
und Pflegeversicherung	0,7	/	(2,6)	1	(1,7)	(0,8)	0,7	0,7	0,4
Beiträge für Kfz-Versicherungen	2,8	/	(11,4)	(3,3)	(6,3)	4,0	2,7	3,0	1,4
sonstige Übertragungen und Ausgaben	8,9	(8,8)	14,9	(15,7)	18,2	9,9	8,1	12,1	5,3
dar.: Geldspenden	0,2	/	/	1	1	(0,1)	(0,4)	(0,1)	(0,2)
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3</sup>	14,6	1	(7,2)	1	(14,5)	(7,6)	10,1	17,8	17,8
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	2,9	/	-	1	/	1	(1,8)	3,8	4,2
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>3</sup>	8,0	/	(1,1)	1	(1,7)	(0,7)	0,7	0,9	0,6
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	21,9	/	/	1	/	/	(34,2)	(11,8)	(22,2)
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	44,4	(76,8)	(47,9)	(59,3)	45,7	32,3	37,5	47,4	47,6
Gesamtausgaben	х	х	х	х	х	х	х	х	х
Statistische Differenz	х	х	х	Х	х	х	х	х	х
Nachrichtlich:	**								**
Übrige Ausgaben <sup>4</sup> Ersparnis	X X		X	X			X	X	
Sparquote <sup>5</sup> (%)	X		X	X			X	X	

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Einschließlich Haushalte, die nicht regelmäßig über ein monatliches Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 Euro und mehr verfügen, aber in ihrem Berichtsquartal aufgrund von Einmalzahlungen o. Ä. über dieser Einkommensgrenze lagen.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

#### 3.4 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltstyp

		Davon nach Haushaltstyp						
Occasional des Northericano	Haushalte	A II - '-			dav	on	sonstige	
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Allein- lebende	Alleinerzie- hende <sup>1</sup>	Paare	ohne	mit	Haus-	
		lebende	nende		Kind(e	ern)²	halte <sup>3</sup>	
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	46	515	381	134	101	
			je Hausha	alt und Mon	at in EUR			
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	2 241	1 123	(1 566)	2 925	2 165	5 083	4 408	
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2 107	1 037	(1 437)	2 740	1 997	4 851	4 296	
dar.: der Haupteinkommenspersonen	1 562	1 037	(1 421)	1 833	1 374	3 138	2 757	
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	492	-	-	906	623	1 709	(957)	
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	134	(86)	/	185	(168)	(233)	/	
Einnahmen aus Vermögen	294	123	(123)	429	398	516	502	
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	26	/	-	(35)	(37)	(28)	/	
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	259	103	,	382		476	(439)	
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	1 018	775	861	1 278	1 456	772	921	
darunter:	l							
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	673	599	1	842	1 129	/	(390)	
Pensionen (Brutto)	(50)	/	-	(78)	(97)	/	/	
Renten der Zusatzversorgung des				(88)	40.00			
öffentlichen Dienstes (Brutto)	16	(14)		(22)		- /	,	
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(13)	,	/	(16)		,	,	
Arbeitslosengeld II / Hartz IV/) Sazialaald	(23)	(58)	- /	(31)		,	,	
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	(40)	(50)	,	,	,	,	,	
Arbeitsförderung	l ,	/		/	/	,	,	
Kindergeld, Kinderzuschlag	74	,	314	95	(15)	324	(186)	
Mutterschaftsgeld	1 7	-	314	/	(10)	324	(100)	
Wohngeld	(5)	(4)	1	,	,	,	,	
Sozialhilfe	(0)	(1)	,	,	,	,	,	
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(13)	-	,	(26)	,	(99)	,	
BAföG	(12)	/	-	(23)		(00)	,	
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(7)	,	1	(10)	,	(15)	,	
Pflegegeld	(9)	,	,	(,	,	(,	,	
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1	/	-	/	/	1	/	
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	154	101	(238)	175	148	253	(254)	
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(7)	/	-	(5)	(6)	-	1	
Leistungen aus privaten Versicherungen	20	(8)	1	31	(30)	(31)	1	
dar.: Erstattungen und Leistungen privater								
Krankenversicherung	11	/	/	(15)	(17)	(9)	/	
Unterstützung von privaten Haushalten	109	80	(230)	118	88	202	(152)	
Einnahmen aus Untervermietung	1	/	-	/	/	-	-	
Haushaltsbruttoeinkommen	3 707	2 123	2 788	4 807	4 167	6 624	6 085	
abzüglich:	3 101	2 123	2100	4 007	4 10/	0 024	0 000	
Steuern und Abgaben	841	452	(476)	1 105	891	1 714	1 523	
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und			(,				. 020	
Solidaritätszuschlag	350	170	(167)	464	354	776	711	
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	492	282		642		939	812	
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>4</sup>	29	(12)				(48)	/	
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter		,,				,,		
zur Krankenversicherung	33	(22)	/	35	(28)	(56)	/	
zuzüglich:		, -,			, ,	,		
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und	1							
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater								
Krankenversicherung	15	/	1	(17)	(13)	(29)	/	
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger								
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	(2)	/	-	(4)	(5)	1	/	
Haushaltsnettoeinkommen	2 882	1 680	2 317	3 723	3 294	4 940	4 604	
	-							

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.4 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltstyp

		Davon nach Haushaltstyp						
	Haushalte		All-::-		dav	on	sonstige	
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Allein-	Alleinerzie-	Paare	ohne	mit	Haus-	
	-	lebende	hende <sup>1</sup>		Kind(	ern)²	halte <sup>3</sup>	
	<del>                                     </del>				,	,		
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	46	515	381	134	101	
	1		:- II		-4 :- EUD			
	1		je Hausha	alt und Mon	at in EUR			
zuzüglich:	1							
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	22	(9)	(10)	33	(17)	78	(35)	
Sonstige Einnahmen	32	22			33	57	44	
			,					
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 937	1 711	2 360	3 795	3 344	5 076	4 683	
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	809	316	· · · · · /		1 200	1 551	(902)	
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	/	/		/		-	-	
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	492	271	(199)		728	588	(666)	
Einnahmen aus Kreditaufnahme	(305)	/	/	(574)	(437)	/	/	
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	/	/	-	/	/	/	/	
Aufnahme von Konsumentenkrediten	(102)	/	/	(158)	/	1	/	
	1							
Gesamteinnahmen	4 587	2 479	3 208	6 192	5 435	8 341	7 108	
Private Konsumausgaben	2 351	1 432	2 203	3 006	2 747	3 741	3 471	
davon:	2 001	1 402	2 200	0 000	2147	0741	0471	
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ā.	329	197	333	424	393	513	480	
Bekleidung und Schuhe	101	55				191	151	
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	749	530			865	1 031	1 003	
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und	/48	550	710	808	800	1031	1 003	
-gegenstände	125	65	87	174	167	195	180	
Gesundheit	74	41				82	115	
Verkehr	360	186	· · · /		377	661	747	
	67	48		79		105	94	
Post und Telekommunikation		-				449	383	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	291 20	166				104		
Bildungswesen	135	(5) 70			(2) 168	254	(28) 169	
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen		70					122	
andere Waren und Dienstleistungen	99	588		121 2 063		157	1 946	
Andere Ausgaben	1 369	366	551	2 003	1 /03	2 915	1 940	
davon: sonstige Steuern	12	6	(7)	16	15	20	(48)	
9	11					19	(16)	
dar.: Kraftfahrzeugsteuer		(6)					(15)	
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	15	(9)			15	30	(28)	
Versicherungsbeiträge	114	64	(90)	151	136	194	183	
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-		_						
und Pflegeversicherung	10	6				13	(9)	
Beiträge für Kfz-Versicherungen	38	22			49	50	(63)	
sonstige Übertragungen und Ausgaben	121	71				104	266	
dar.: Geldspenden	3	(2)				(4)	/	
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>s</sup>	199	70				586	(349)	
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	40	(11)				136	(67)	
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>s</sup>	10	5				21	(22)	
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	299	/				(1 100)	/	
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	608	287			851	882	1 053	
Gesamtausgaben	4 561	2 472	3 210	6 174	5 401	8 370	6 939	
Statistische Differenz	26	7	-2	18	34	-29	168	
Nachrichtlich:	1	,	-		-			
Übrige Ausgaben <sup>6</sup>	339	173	196	426	409	475	750	
Ersparnis	247	106				860	463	
•								
Sparquote <sup>7</sup> (%)	8	6	(-2)	10	6	17	10	

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.4 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltstyp

				Davon nach	Haushaltstyp			
Gegenstand der Nachweisung	Haushalte	Allein-	Alleinerzie-		davon		sonstige	
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	lebende	hende <sup>1</sup>	Paare	ohne	mit	Haus-	
	oxdot	lebelide	nende		Kind(e	ern)²	halte <sup>3</sup>	
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	46	515	381	134	101	
			je Hausl	halt und Mo	nat in %			
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	60,5	52,9	(56,2)	60,8	51,9	76.7	72.4	
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	56,8	48.9		_	_	73.2	70.6	
dar.: der Haupteinkommenspersonen	42.1	48.9	,	38.1	33.0	47.4	45.3	
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	13,3	-		18,8		25,8	(15,7)	
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	3,6	(4,0)	/	3,8	(4,0)	(3,5)	,	
Einnahmen aus Vermögen	7,9	5,8	(4,4)	8,9	9,5	7,8	8,3	
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	0,7	/	1	(0.7)	(0,9)	(0,4)	/	
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	7,0	4,8	(4,3)	7,9	8,4	7,2	(7,2)	
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	27,5	36,5	30,9	26,6	34,9	11,7	15,1	
darunter:	1							
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	18,2	28,2	/	17,5	27,1	1	(6,4)	
Pensionen (Brutto)	(1,3)	/	-	(1,6)	(2,3)	1	/	
Renten der Zusatzversorgung des	1							
öffentlichen Dienstes (Brutto)	0,4	(0,6)		(0,5)	(0,7)	-	/	
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(0,3)	/		(0,3)		1	/	
Arbeitslosengeld I	(0,6)	/		(0,6)	/	1	/	
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	(1,1)	(2,6)	/	/	/	1	/	
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der	1							
Arbeitsförderung	/	/		/	/	1	/	
Kindergeld, Kinderzuschlag	2,0	/	11,3	2,0		4,9	(3,1)	
Mutterschaftsgeld	/	-	-	/	/	1	-	
Wohngeld	(0,1)	(0,2)		/	/	1	/	
Sozialhilfe	/	/		/		/	/	
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(0,3)	-	- 1	(0,5)	/	(1,5)	/	
BAföG	(0,3)			/	/	/	/	
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(0,2)	/		(0,2)	/	(0,2)	/	
Pflegegeld	(0,2)	/		/	,	,	,	
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	/	/	-	/	/	,	,	
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1	4.0	(0.5)	-	- 25	-	(4.2)	
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	4,1	4,8		_	3,5	3,8	(4,2)	
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto) Leistungen aus privaten Versicherungen	(0,2)	(0,4)		(0,1) 0,6		(0,5)	,	
dar.: Erstattungen und Leistungen privater	0,0	(0,4)	,	0,0	(0,7)	(0,0)	,	
Krankenversicherung	0,3	/	1	(0,3)	(0,4)	(0,1)	1	
Unterstützung von privaten Haushalten	2,9	3,8				3,1	(2,5)	
Einnahmen aus Untervermietung	2,0	1		-, 1	_	-	(2,0)	
· ·								
Haushaltsbruttoeinkommen	100	100	100	100	100	100	100	
abzüglich:								
Steuern und Abgaben	X	Х	X	Х	Х	Х	Х	
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und	l .				~	X	~	
Solidaritätszuschlag	X X							
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	l x					X X		
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung* Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	1 ^	^	^	^	^	^	^	
zur Krankenversicherung	l x	х	X	х	х	Х	х	
zur Krankenversicherung zuzüglich:	_ ^	^	^	^	^	^	^	
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und	1							
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater								
Krankenversicherung	x	х	X	х	х	Х	х	
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger	·	^		,		^		
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	x	х	X	х	Х	Х	Х	
Haushaltsnettoeinkommen	X					X		
	•				-			

<sup>1</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren.
2 Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen.
3 Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.4 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Haushaltstyp

	Davon nach Haushaltstyp							
Gegenstand der Nachweisung	Haushalte	Allein-	Alleinerzie-		dav	on	sonstige	
Gegenstand der Machiwersung	insgesamt	lebende	hende <sup>1</sup>	Paare	ohne	mit	Haus-	
	igsquare	repende	Heride		Kind(e	ern)²	halte <sup>3</sup>	
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	483	46	515	381	134	101	
			je Haus	halt und Mo	nat in %			
zuzüglich:								
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	X	Х	X	X	X	X	X	
Sonstige Einnahmen	X	Х	X	Х	Х	Х	Х	
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	×	Х	Х	Х	x	Х	Х	
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	x	х	x	х	х	Х	х	
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	X	X	X	Х	X	X	X	
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	X	Х	X	Х	X	X	X	
Einnahmen aus Kreditaufnahme	X	Х	X	X	X	X	X	
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	X	Х	X	Х	X	X	X	
Aufnahme von Konsumentenkrediten	X	Х	X	Х	Х	Х	Х	
Gesamteinnahmen	×	Х	Х	х	×	Х	Х	
Private Konsumausgaben	100	100	100	100	100	100	100	
davon:		40.7	45.4		44.0	40.7	40.0	
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. A.	14,0	13,7	-	14,1		13,7	13,8	
Bekleidung und Schuhe	4,3	3,9				5,1	4,3	
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	31,9	37,0	32,5	30,2	31,5	27,6	28,9	
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und		4.5						
-gegenstände	5,3	4,5		-	-	5,2	5,2	
Gesundheit	3,2	2,9			_	2,2	3,3	
Verkehr	15,3	13,0			_	17,7	21,5	
Post und Telekommunikation	2,8	3,3		-	_	2,8	2,7	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	12,4 0,8	11,6		-	-	12,0 2,8	11,0 (0,8)	
Bildungswesen	5,7	(0,4) 4,9		-		6,8	4.9	
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen andere Waren und Dienstleistungen	4,2	4,9	-	_	_	4,2	3,5	
_	100	100	-	100	_	100	100	
Andere Ausgaben davon:	100	100	100	100	100	100	100	
sonstige Steuern	0,8	1,0	(1,2)	0.8	0,9	0,7	(0,8)	
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	0,8	(0,9)			_	0,6	(0,8)	
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	1,1	(1,6)			-	1,0	(1,4)	
Versicherungsbeiträge	8,4	10,8			-	6,6	9.4	
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-	,,,	10,0	(10,0)	7,0		0,0	0,1	
und Pflegeversicherung	0,7	1,1	(1,0)	0,6	0,7	0,4	(0,5)	
Beiträge für Kfz-Versicherungen	2,8	3,7				1,7	(3,2)	
sonstige Übertragungen und Ausgaben	8,9	12,0				3,6	13,7	
dar.: Geldspenden	0,2	(0,4)				(0,1)	/	
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>5</sup>	14,6	12,0				20,1	(17,9)	
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	2,9	(1,9)				4,7	(3,4)	
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>5</sup>	0,8	0,9		-		0,7	(1,1)	
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	21,9	- /				(37,7)	, ,	
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	44,4	48,8	(37,4)			30,2	54,1	
Gesamtausgaben	X					X	Х	
Statistische Differenz	×	х	×	×	x	x	x	
Nachrichtlich:								
Übrige Ausgaben <sup>6</sup>	Х	Х	X	Х	X	X	X	
Ersparnis	x	Х	X	х	Х	Х	Х	
Sparquote <sup>7</sup> (%)	×	х	x	х	х	х	х	

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>7</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

#### 3.5 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Wohnform

	Haushalte	Davon in				
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Mietwohnung <sup>1</sup>	Wohneigentum			
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	676	468			
	je	e Haushalt und Monat in E	UR			
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	2 241	1 505	3 305			
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	2 107	1 413	3 109			
dar.: der Haupteinkommenspersonen	1 562	1 160	2 143			
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	492	225	877			
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	134	(91)	196			
Einnahmen aus Vermögen	294	21	688			
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	26	/	(53)			
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	259	(7)	622			
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	1 018	906	1 178			
darunter:						
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	673	617	755			
Pensionen (Brutto)	(50)	/	(80)			
Renten der Zusatzversorgung des						
öffentlichen Dienstes (Brutto)	16	(13)	(22)			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(13)	/	(18)			
Arbeitslosengeld I	(23)	(22)	1			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	(40)	(65)	1			
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der						
Arbeitsförderung	/	/	1			
Kindergeld, Kinderzuschlag	74	55	101			
Mutterschaftsgeld	1	/	1			
Wohngeld	(5)	(7)	1			
Sozialhilfe	/	/	1			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(13)	(10)	(17)			
BAföG	(12)	(20)	1			
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(7)	/	(15)			
Pflegegeld	(9)	/	1			
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1	/	1			
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-			
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	154	158	151			
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(7)	(6)	1			
Leistungen aus privaten Versicherungen	20	(9)	37			
dar.: Erstattungen und Leistungen privater						
Krankenversicherung	11	(4)	(21)			
Unterstützung von privaten Haushalten	109	129	80			
Einnahmen aus Untervermietung	/	/	/			
Haushaltsbruttoeinkommen	3 707	2 588	5 323			
abzüglich:	841	542	1 274			
Steuern und Abgaben	041	542	12/4			
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und	250	187	585			
Solidaritätszuschlag	350 492		689			
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung						
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>2</sup>	29	(11)	54			
Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter		(47)	55			
zur Krankenversicherung	33	(17)	55			
zuzüglich:	1					
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und						
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater		area.	1000			
Krankenversicherung	15	(5)	(29)			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger		,	2.43			
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	(2)	2.050	(4)			
Haushaltsnettoeinkommen	2 882	2 053	4 081			

Auch mietfreie Haushalte.
 Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

Onne Betrage für Zusazzinge Rahmen and Liegenann.
 Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.5 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Wohnform

Hoohgerechnete Haushalte (1 000)	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte	Davon in					
je Haushalt und Monat in EUR	Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Mietwohnung <sup>1</sup>	Wohneigentum				
	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	676	468				
Elinahmen aus dem Verkauf von Waren   32   25   42   42   42   42   43   43   43   43		j	e Haushalt und Monat in E	ur				
Sonstige Einnahmen	zuzüglich:							
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen  2 937 2 093 4 155  Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten dav: Einnahmen aus der Auflösung von Gachvermögen Einnahmen aus Kerduffüsung von Geldvermögen Heinnahmen aus Kerduffüsung von Geldvermögen dav: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden dav: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden dav: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden dav: Aufnahme von Konsumentenkrediten  (102) (52) (174)  Gesamteinnahmen  4 587 3 289 6 462  Frivate Konsumausgaben davon: Nahnungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä. 329 276 400 Belkelictung und Schuhe 101 82 129 Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung 749 550 1038 Innenausstatungen, Haushaltsgeräte und -pegenstände Gesundheit 74 40 112 Verkehr 90st und Telekommunikation 67 58 78 Freizeit, Unterhaltung und Kultur 201 207 413 Bildungswesen 136 105 178 andere Ausgaben 1369 975 1999 davon: sonstige Steuerm 12 8 17 freiwillige Betäge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung 136 177 178 Betäge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherungen 138 28 52 Sonskige Überfängen grund Krediten 129 03 397 119 047 121 75 188 43: 218 44 Ausgaben für Ktz-Versicherungen 138 28 52 Sonskige Überfängen grund Krediten 10 9 63 397 119 043: 218 44 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 299 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 299 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 299 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 299 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 299 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 290 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 290 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 290 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 290 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 290 (395) 191 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 291 292 (395) 191 Entrickenten Sachster schleren 292 (395) 191 Entrickenten Sachster schleren 293 (395) 191 Entrickenten Sachster schleren 294 (395) 191 Entrickenten Sachster schleren 295 (395) 191 Entrickenten Sachster schl	Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	22	15	32				
Elinahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten   809   854   1 033     dav: Elinahmen aus der Auflösung von Sachvermögen   7	Sonstige Einnahmen	32	25	42				
dav:: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen Heinnahmen aus Kreditaufnahme (305) (353) (225) (225	Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 937	2 093	4 155				
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen Einnahmen aus Kreditaufnahmen (305) (353) (335) (33	Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	809	654	1 033				
Einnahmen aus Kreditaufnahme (305) (353) (235) dav: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden / / / / / / / / / / / / / / / / / / /	dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen		·					
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden Aufnahme von Konsumentenkrediten (102) (52) (174)								
Aufnahme von Konsumentenkrediten (102) (52) (174)  Gesamteinnahmen 4 587 3 289 6 462  Private Konsumausgaben 2 351 1 765 3 187 davon: Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä. 329 276 408 Bekteidung und Schuhe 101 82 129 Wöhnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung 101 82 129 Wöhnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung 125 93 171 Gesundheit 74 49 112 Verkehr 380 249 500 Post und Telekommunikation 67 58 78 Freizeit, Unterhaltung und Kültur 291 207 413 Bildungswesen 20 15 208 Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen 135 105 178 andere Waren und Dienstleistungen 99 82 125 Andere Ausgaben 1309 975 1939 Versicherungsbelträge 114 79 176 rfeiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung 15 10 23 Versicherungsbelträge 114 79 165 dar:: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung 100 8 23 52 Sonstige Ubertragungen und Ausgaben 121 75 188 dar:: Geldspenden 139 63 397 dar:: Cinsen für Baudarlehen u. Ä. 40 / 98 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 99 63 345 988  Gesamtausgaben 4561 3 282 6 440  Statistische Differenz 20 7 52 Nachrichtlich: Ubrige Ausgaben 4 561 3 282 6 440  Statistische Differenz 20 7 52 Nachrichtlich: Ubrige Ausgaben 4 561 3 282 6 440  Statistische Differenz 20 7 52 Nachrichtlich: Ubrige Ausgaben 4 561 3 282 6 440  Ubrige Ausgaben 4 561 3 282 6 440  Statistische Differenz 2 26 7 52 Nachrichtlich: Ubrige Ausgaben 4 565 505 500 500 500 500 500 500 500 500				(235)				
Gesamteinnahmen	•	1	·	/474)				
Private Konsumausgaben davon:  Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.  Bekteidung und Schuhe  Wohnen, Energie und Wohrungsinstandhaltung Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und -gegenstände  125 93 171  Gesundheit  74 49 112  Gesundheit  74 49 112  Post und Telekommunikation 67 58 78  Freizeit, Unterhaltung und Kultur  Bildungswesen 20 15 20  Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen andere Waren und Dienstleistungen 43 138 175  Andere Ausgaben  davon: sonstige Steuern 43: Kraffahrzeugsteuer 74 17 7 17  freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung Petrischerungsbeiträge 11 7 17 17  freiwillige Beiträge für zusstzliche Kranken- und Pflegeversicherung Beiträge für Krzt-Versicherungen 18 28 52  sonstige Übertragungen und Ausgaben 19 9 33 29  Versicherungsbeiträge 10 7 14  31 28 62  Sonstige Übertragungen und Ausgaben 121 75 188  dar:: Geldspenden 3 2 4  Tilligung und Verzinsburg von Krediten³ 199 83 39  dar:: Zinsen für Baudardehen u. Ä 4 40 / 98  Zinsen für Gaudardehen u. Ä 4 40 / 98  Zinsen für Bildung von Sachvermögen 99 (305) 191  Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 99 (305) 191  Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 4 561 3 282 6 410  Statistische Differenz Nachrichtlich:  Übrige Ausgaben 4 501	Aufnahme von Konsumentenkrediten	(102)	(52)	(1/4)				
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.   329   276   408   329   129   3276   408   329   3276   408   329   3276   408   329   3276   408   329   3276   328   329   3276   328   3	Gesamteinnahmen	4 587	3 289	6 462				
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.         329         276         406           Bekleidung und Schuhe         101         82         129           Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung         749         550         1038           Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und -gegenstände         125         93         171           Gesundheit         74         49         112           Verkehr         300         249         520           Post und Telekommunikation         67         58         78           Freizeit, Unterhaltung und Kultur         291         207         413           Bildungswesen         20         15         26           Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen         135         105         178           andere Waren und Dienstleistungen         135         105         178           Andere Ausgaben         1309         975         1939           davor:         1309         975         1939           davor:         12         8         17           driewilige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung         15         10         23           Versicherungsbeiträge         14         79         165           dar: Beit		2 351	1 765	3 197				
Bekleidung und Schuhe   101   82   129   129   129   120   1038   1108   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109   1038   1109	_		278	400				
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung Inneausstattungen, Haushaltsgeräte und -gegenstände         749         550         1 038           -gegenstände         125         93         171           Gesundheit         74         49         112           Verkehr         360         249         520           Post und Telekommunikation         67         58         78           Freizeit, Unterhaltung und Kultur         291         207         413           Bildungswesen         20         15         26           Gaststätler- und Beherbergungsdienstleistungen         135         105         178           andere Waren und Dienstleistungen         99         82         125           Andere Ausgaben         1 309         975         1 939           davor:         "**         ***         ***         1 105         178           andere Waren und Dienstleistungen         1 309         975         1 939         4 12         8         1 7         1 75         1 939         4 1 93         1 939         1 975         1 939         1 93         1 939         1 975         1 939         1 93         1 939         1 975         1 93         1 939         1 93         1 93         1 93         1	_							
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und -gegenstände Gesundheit Verkehr Verkehr Post und Telekommunikation Freizeit, Unterhaltung und Kultur Bildungswesen Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen andere Waren und Dienstleistungen davon: sonstige Steuern dar: Kraftfahrzeugsteuer freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung dar: Beiträge für Ktz-Versicherungen  Beiträge für Ktz-Versicherungen  Beiträge für Ktz-Versicherungen  Beiträge für Ktz-Versicherungen  Gaststatien- und Beherbergungsdienstleistungen  Beiträge für Ktz-Versicherungen  B	0							
-gegenstände 125 93 171 Gesundheit 74 49 1112 Verkehr 380 249 520 Post und Telekommunikation 67 58 78 Freizeit, Unterhaltung und Kultur 291 207 413 Bildungswesen 20 15 26 Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen 315 105 178 andere Waren und Dienstleistungen 99 82 125 Andere Ausgaben 3180 975 1939 davon: sonstige Steuern 12 8 17 dar: Kraftfahrzeugsteuer 11 77 177 freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung 15 10 23 Versicherungsbeiträge 114 79 165 dar: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung 10 7 14 Beiträge für Ktz-Versicherungen 38 28 52 sonstige Übertragungen und Ausgaben 121 75 188 dar: Geldspenden 3 2 4 4 Tilgung und Verzinsung von Krediten 3 199 63 397 falz: Zinsen für Baudarlehen u. Ä. 40 / 96 dar: Zinsen für Bonsumentenkredite 3 10 8 14 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 608 345 988 Gesamtausgaben 4561 3282 6410 Statistische Differenz 26 7 52 Nachrichtlich: Ubrige Ausgaben 4 555 Ersparnis 247 139 443		1 '**	330	1 000				
Gesundheit         74         49         112           Verkehr         380         249         520           Post und Telekommunikation         67         58         78           Freizeit, Unterhaltung und Kultur         291         207         413           Bildungswesen         20         15         26           Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen         135         105         178           andere Waren und Dienstleistungen         99         82         125           Andere Ausgaben         1 369         975         1939           davon:         975         1 939           davon:         1 1369         975         1 939           davon:         1 1369         975         1 939           davon:         1 1369         1 10         2 93         1 93		125	93	171				
Post und Telekommunikation         67         58         78           Freizeit, Unterhaltung und Kultur         291         207         413           Bildungswesen         20         15         26           Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen         135         105         178           andere Waren und Dienstleistungen         99         82         125           Andere Ausgaben         1389         975         1939           davon:         1         8         17           sonstige Steuern         12         8         17           dar.: Kraftfahrzeugsteuer         11         7         17           freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung         15         10         23           Versicherungsbeiträge         114         79         105           dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherungen         10         7         14           Belträge für Ktz-Versicherungen         38         28         52           sonstige Übertragungen und Ausgaben         121         75         188           dar.: Geldspenden         3         2         4           Tilgung und Verzinsung von Krediten³         19         63         339		I						
Freizeit, Unterhaltung und Kultur         291         207         413           Bildungswesen         20         15         26           Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen         135         105         178           andere Waren und Dienstleistungen         99         82         125           Andere Ausgaben         1389         975         1939           davon:         12         8         17           sonstige Steuern         11         7         17           feriwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung         15         10         23           Versicherungsbeiträge         114         79         165           dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-	Verkehr	360	249	520				
Bildungswesen   20	Post und Telekommunikation	67	58	78				
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen         135         105         178           andere Waren und Dienstleistungen         99         82         125           Andere Ausgaben davon:         1369         975         1939           sonstige Steuern         12         8         17           dar: Kraftfahrzeugsteuer         11         7         17           freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung         15         10         23           Versicherungsbeiträge         114         79         105           dar: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung         10         7         14           Beiträge für Kfz-Versichenungen         38         28         52           sonstige Übertragungen und Ausgaben         121         75         188           dar: Geldspenden         3         2         4           Tilgung und Verzinsung von Krediten³         199         63         397           dar: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.         40         /         96           Zinsen für die Bildung von Sachvermögen         299         (395)         161           Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen         4561         3 282         6 410           Statistische Differenz         <	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	291	207	413				
andere Waren und Dienstleistungen 99 82 125 Andere Ausgaben 1389 975 1939 davon: sonstige Steuem 12 8 177 dar.: Kraftfahrzeugsteuer 111 77 177 freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung 15 10 23 Versicherungsbeiträge 114 79 165 dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung 10 7 14 Beiträge für Kfz-Versicherungen 38 28 52 sonstige Übertragungen und Ausgaben 121 75 188 dar.: Geldspenden 3 2 4 Tilgung und Verzinsung von Krediten³ 199 63 397 dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä. 40 / 96 Zinsen für Konsumentenkredite³ 10 8 14 Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen 299 (395) 161 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 4561 3282 6410 Statistische Differenz 26 7 52 Nachrichtlich: Übrige Ausgaben⁴ 339 189 555 Ersparnis	Bildungswesen	20						
Andere Ausgaben davon: sonstige Steuern 12 8 17 dar.: Kraftfahrzeugsteuer 11 77 17 freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung 15 10 23 Versicherungsbeiträge 114 79 165  dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung 10 7 14 Beiträge für Kfz-Versicherungen 38 28 52 sonstige Übertragungen und Ausgaben 121 75 188 dar.: Geldspenden 3 2 4 4 Tilgung und Verzinsung von Krediten 3 199 63 397 dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä. 40 / 96 Zinsen für Konsumentenkredite 3 10 8 14 Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen 808 345 988  Gesamtausgaben 4561 3 282 6 410  Statistische Differenz 2 26 7 52 Kachrichtlich: Übrige Ausgaben 4 339 189 555 Erspannis 120 52	Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	135						
davon:       sonstige Steuern       12       8       17         dar.: Kraftfahrzeugsteuer       11       7       17         freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung       15       10       23         Versicherungsbeiträge       114       79       165         dar:: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung       10       7       14         Beiträge für Ktz-Versicherungen       38       28       52         sonstige Übertragungen und Ausgaben       121       75       188         dar.: Geldspenden       3       2       4         Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       96         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       10       339       189       555         Ersparnis       247	andere Waren und Dienstleistungen	1						
12	-	1 369	975	1 939				
dar.: Kraftfahrzeugsteuer       11       7       17         freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung       15       10       23         Versicherungsbeiträge       114       79       185         dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung       10       7       14         Beiträge für Kfz-Versicherungen       38       28       52         sonstige Übertragungen und Ausgaben       121       75       188         dar.: Geldspenden       3       2       4         Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       96         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       008       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       0       339       189       555         Ersparnis       247       139       403		1		4-				
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung         15         10         23           Versicherungsbeiträge         114         79         185           dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-	•							
Versicherungsbeiträge       114       79       165         dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung       10       7       14         Beiträge für Kfz-Versicherungen       38       28       52         sonstige Übertragungen und Ausgaben       121       75       188         dar.: Geldspenden       3       2       4         Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       98         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       26       7       52         Vibrige Ausgaben⁴       339       189       555         Ersparnis       247       139       403	-							
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung  Beiträge für Kfz-Versicherungen  Sonstige Übertragungen und Ausgaben  dar.: Geldspenden  Tilgung und Verzinsung von Krediten³  dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.  Zinsen für Konsumentenkredite³  Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen  Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen  Gesamtausgaben  Gesamtausgaben  4 561  Statistische Differenz  Nachrichtlich:  Übrige Ausgaben⁴  Ersparnis  10  7  14  14  15  18  19  10  10  11  11  11  11  12  13  14  15  16  16  17  18  18  19  18  18  18  18  18  18  18								
und Pflegeversicherung       10       7       14         Beiträge für Kfz-Versicherungen       38       28       52         sonstige Übertragungen und Ausgaben       121       75       188         dar.: Geldspenden       3       2       4         Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       96         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       808       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       26       7       52         Übrige Ausgaben⁴       339       189       555         Ersparnis       247       139       403	5 5	1 ""						
sonstige Übertragungen und Ausgaben       121       75       188         dar.: Geldspenden       3       2       4         Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       96         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       26       7       52         Übrige Ausgaben⁴       339       189       555         Ersparnis       247       139       403		10	7	14				
dar.: Geldspenden       3       2       4         Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       96         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       2       339       189       555         Ersparnis       247       139       403	Beiträge für Kfz-Versicherungen	38	28	52				
Tilgung und Verzinsung von Krediten³       199       63       397         dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       98         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       20       7       52         Übrige Ausgaben⁴       339       189       555         Ersparnis       247       139       403	sonstige Übertragungen und Ausgaben	121	75	188				
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.       40       /       98         Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       20       7       52         Übrige Ausgaben⁴       339       189       555         Ersparnis       247       139       403	dar.: Geldspenden	3	2	4				
Zinsen für Konsumentenkredite³       10       8       14         Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       20       7       52         Übrige Ausgaben⁴       339       189       555         Ersparnis       247       139       403		199	63	397				
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen       299       (395)       161         Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen       608       345       988         Gesamtausgaben       4 561       3 282       6 410         Statistische Differenz       26       7       52         Nachrichtlich:       55       55         Übrige Ausgaben <sup>4</sup> 339       189       555         Ersparnis       247       139       403		1						
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen         608         345         988           Gesamtausgaben         4 561         3 282         6 410           Statistische Differenz         26         7         52           Nachrichtlich:         55         55           Übrige Ausgaben <sup>4</sup> 339         189         555           Ersparnis         247         139         403								
Gesamtausgaben         4 561         3 282         6 410           Statistische Differenz         26         7         52           Nachrichtlich:         339         189         555           Ersparnis         247         139         403		1	. ,					
Statistische Differenz     26     7     52       Nachrichtlich:     339     189     555       Ersparnis     247     139     403	Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	608	345	988				
Nachrichtlich:         339         189         555           Erspannis         247         139         403	Gesamtausgaben	4 561	3 282	6 410				
Übrige Ausgaben <sup>4</sup> 339     189     555       Erspannis     247     139     403		26	7	52				
Erspannis 247 139 403		220	190	555				
	5 5							
	Sparquote <sup>5</sup> (%)	8,4		9,7				

Auch mietfreie Haushalte.
 Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

Onne Betrage für Zusazzinge Rahmen and Liegenann.
 Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.5 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Wohnform

Gogonstand des Nachweisere	Haushalte	Davon in				
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Mietwohnung <sup>1</sup>	Wohneigentum			
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	676	468			
	į	e Haushalt und Monat in %	6			
Bruttoeinkommen aus Erwerbstätigkeit	60,5	58,1	62,1			
dav.: Bruttoeinkommen aus nichtselbstständiger Arbeit	56,8	54,6	58,4			
dar.: der Haupteinkommenspersonen	42,1	44,8	40,3			
der Ehe- bzw. Lebenspartner/-innen	13,3	8,7	16,5			
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	3,6	(3,5)	3,7			
Einnahmen aus Vermögen	7,9	8,0	12,9			
dar.: aus Vermietung und Verpachtung	0,7	1	(1,0			
unterstellte Mietzahlungen für ETW u. Ä.	7	(0,3)	11.7			
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	27,5	35,0	22,1			
darunter:						
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	18,2	23,8	14,2			
Pensionen (Brutto)	(1,3)	1	(1,5			
Renten der Zusatzversorgung des	1					
öffentlichen Dienstes (Brutto)	0,4	(0,5)	(0,4			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	(0,3)	/	(0,3			
Arbeitslosengeld I	(0,6)	(8,0)				
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld	(1,1)	(2,5)				
Kurzarbeitergeld u. laufende Übertragungen der						
Arbeitsförderung	1	1				
Kindergeld, Kinderzuschlag	2,0	2,1	1,9			
Mutterschaftsgeld	/	/				
Wohngeld	(0.1)	(0,3)				
Sozialhilfe	1	1				
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	(0,3)	(0,4)	(0,3			
BAföG	(0,3)	(8,0)				
Beihilfen im öffentlichen Dienst	(0,2)	1	(0,3			
Pflegegeld	(0,2)	/				
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1	1				
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-				
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	4,1	6,0	2,8			
dar.: Werks- und Betriebsrenten (Brutto)	(0,2)	(0,2)				
Leistungen aus privaten Versicherungen	0,6	(0,4)	0,7			
dar.: Erstattungen und Leistungen privater						
Krankenversicherung	0,3	(0,2)	(0,4)			
Unterstützung von privaten Haushalten	2,9	5,0	1,5			
Einnahmen aus Untervermietung	1	/				
Haushaltsbruttoeinkommen	100	100	100			
abzüglich:						
Steuern und Abgaben	Х	X	>			
dav.: Einkommen-/Lohn-, Kirchensteuer und						
Solidaritätszuschlag	×	X	>			
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	Х	Х	>			
dar.: Beiträge zur privaten Krankenversicherung <sup>2</sup> Beiträge freiwillig gesetzlich Versicherter	×	X	>			
zur Krankenversicherung	х	X	)			
zuzüglich:	1					
Arbeitgeberzuschüsse zur Krankenversicherung und						
Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater	1					
Krankenversicherung	x	Х	)			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger	1					
zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	x	Х	)			
Haushaltsnettoeinkommen	X	X	х			

Auch mietfreie Haushalte.
 Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

Onne Betrage für Zusazzinge Rahmen and Liegenann.
 Einschließlich Überziehungszinsen.
 Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

Noch 3.5 Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben nach Wohnform

Gegenstand der Nachweisung	Haushalte	Davon in				
Gegenstand der Nachweisung	insgesamt	Mietwohnung <sup>1</sup>	Wohneigentum			
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 145	676	468			
		je Haushalt und Monat in	%			
zuzüglich:						
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	х	Х	Х			
Sonstige Einnahmen	×	X	х			
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	×	x	x			
Einnahmen aus Vermögensumwandlung/ Krediten	x	x	x			
dav.: Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	X	X	X			
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	X	X	Х			
Einnahmen aus Kreditaufnahme	X	X	Х			
dav.: Aufnahme von Hypotheken, Grundschulden	X	X	Х			
Aufnahme von Konsumentenkrediten	x	X	х			
Gesamteinnahmen	×	x	x			
Private Konsumausgaben	100	100	100			
davon:	44.5	15.0	12.7			
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	14,0		12,7			
Bekleidung und Schuhe	4,3		4,0			
Wohnen, Energie und Wohnungsinstandhaltung	31,9	31,1	32,5			
Innenausstattungen, Haushaltsgeräte und		F 2	E 4			
-gegenstände Gesundheit	5,3		5,4 3.5			
Verkehr	3,2	•	16,3			
	15,3		2,5			
Post und Telekommunikation Freizeit, Unterhaltung und Kultur	2,8 12,4		12,9			
_	0,8		0,8			
Bildungswesen Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	5,7		5,6			
andere Waren und Dienstleistungen	4,2		3,9			
Andere Ausgaben	100		100			
davon:		100	100			
sonstige Steuern	0,8	8,0	0,9			
dar.: Kraftfahrzeugsteuer	8,0	0,7	0,9			
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	1,1	1,0	1,2			
Versicherungsbeiträge	8,4	8,1	8,5			
dar.: Beiträge für zusätzliche Kranken-						
und Pflegeversicherung	0,7		0,7			
Beiträge für Kfz-Versicherungen	2,8		2,7			
sonstige Übertragungen und Ausgaben	8,9		9,7			
dar.: Geldspenden	0,2		0,2			
Tilgung und Verzinsung von Krediten <sup>3</sup>	14,6		20,5			
dar.: Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	2,9		4,9			
Zinsen für Konsumentenkredite <sup>3</sup>	0,8		0,7			
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	21,9		8,3			
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	44,4	35,4	50,9			
Gesamtausgaben	×	x	X			
Statistische Differenz	×	×	x			
Nachrichtlich:	x	x				
Übrige Ausgaben⁴ Ersparnis	X X		X X			
Sparquote <sup>5</sup> (%)	x		x			

Auch mietfreie Haushalte.
 Ohne Beiträge für zusätzliche Kranken- und Pflegeversicherung.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Einschließlich Überziehungszinsen.

Sonstige Steuern, freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, Versicherungsbeiträge, sonstige Übertragungen und Ausgaben, Zinsen für Kredite sowie statistische Differenz.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Ersparnis in Prozent der ausgabefähigen Einkommen und Einnahmen.

# Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

## Im Monat August 2020 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 08/2020	5,50
3 A 6 04	A VI j/18	Erwerbstätige am Arbeitsort und Standard-Arbeitsvolumen nach Kreisen 1991 - 2018 Revidierte Ergebnisse Jahresdurchschnittsberechnungen bezogen auf den Stand der Bundesrechnung August 2019	10,50
3 E 1 02	E I m-5/2020	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Mai 2020: vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 09	E I vj-01/2020	Produktion ausgewählter Erzeugnisse I. Quartal 2020	2,50
3 E 2 01	E II m-4/2020	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Mai 2020	2,50
3 G 1 01	G I m-5/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel vorläufige Ergebnisse Mai 2020	2,00
3 G 1 03	G I m-4/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel vorläufige Ergebnisse April 2020	2,00
3 G 3 01	G III j/18	Aus- und Einfuhr Jahr 2018	6,00
3 G 4 01	G IV m-5/2020	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Mai 2020, Januar bis Mai 2020: vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 02	G IV m-5/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe vorläufige Ergebnisse Mai 2020	2,00
3 K 3 01	K III j/19	Schwerbehinderte Menschen Jahr 2019	2,50
3 M 1 02	M I vj-2/2020	Preisindizes für Bauwerke Mai 2020	3,00
3 P 1 03	PI j/17	Bruttoanlageinvestitionen 1991 - 2017: bezogen auf den Stand der Bundesrechnung August 2019	4,00

Alle Veröffentlichungen stehen kostenfrei als PDF-Datei zum Download unter https://statistik.sachsen-anhalt.de zur Verfügung. Bei einer Bestellung ersetzen Sie bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6".



Sestellnummer: 30202

